



Sammlung Theaterzettel

Spielzeit 1823/24

Grossherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

[urn:nbn:de:bsz:mh40-999545](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-999545)

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 2. October, 1823.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind;
Musik von Karl Maria von Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	.	.	.	Herr Benech
Kuno, fürstlicher Erbsörster	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Agathe, seine Tochter	.	.	.	Mlle. Ringelmann
Annchen, eine junge Verwandte von ihr	.	.	.	Mlle. Kinkel
Caspar, erster Jägerbursche	}	in Kuno's	Diensten	Herr Kühn
Max, zweiter Jägerbursche				Herr Wiseneder
Samuel, der wilde Jäger	.	.	.	Herr Vincenz
Eremit	.	.	.	Herr Gerl
Kilian, Bauer	.	.	.	Herr Obermayer
Fürstl. Jäger	.	.	.	Herr Kügler
	.	.	.	Herr Eichholz
	.	.	.	Herr Janson

Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Freitag, den 3. October: Die Waise aus Genf, Schauspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 3. October, 1823.

Die Waise aus Genf.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen des
Victor, von Karl August Ritter.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Seyfried.

Frau von Senange, Wittwe	Mlle. Beck
Adolph, ihr Sohn	Herr Grua d. j.
Therese, unter dem Namen Marie, eine Waise	Mlle. Linier
Egerthon, protestantischer Geistlicher	Herr Grua d. ä.
Walther, Rechtsgelehrter aus Genf	Herr Thurnagel
Picard, Haushofmeister der Frau v. Senange	Herr Vincenz
Beit, Pächter eines Gutes der Frau v. Senange	Herr Obermayer
Brigitte, seine Frau	Mad. Löwe
Nannette, Brigittens Dienstmädchen	Mlle. Keil
Gerichtsperson	Herr Brandt
Diener der Frau v. Senange. Bauern u. Bäuerinnen. Wache.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

3

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 5. October, 1823.

L a n c r e d.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Rossini.

Argir	Herr Benesch
Antenaida, seine Tochter	Mlle. Ringelmann
Isaura, ihre Freundin	Mlle. Kinkel
Orbazzan	Herr Grua d. ä.
Tancred	*
Roderich, Tancred's Freund	Herr Kügler
Ritter. Krieger.	

Der Ort der Handlung ist Syracus.

* Herr Pillwitz. Erste Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 7. October:

D e r S p i e l e r,
Schauspiel von Tffland.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 7. October, 1823.

Der Spieler.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Iffland.

General Graf von Bildau, Kriegsminister	Herr Heck
Geheimerath von Wallensfeld	Herr Grua d. ä.
Baron Wallensfeld, dessen Neffe . . .	Herr Löwe
Die Baronin, seine Frau	Mlle. Linier
Karl, ihr Sohn	Georg Obermayer
Hofrath v. Fernau, des Geheimeraths Neffe	Herr Richter
Lieutenant Stern, Vater der Baronin .	Herr Lay
von Posert, vormal's Hauptmann in genue-	
fischen Diensten	Herr Thurnagel
Gabrecht, Haussecretär des Geheimeraths .	Herr Wengand
Adjutant	Herr Kühn
Berger, Rector des Lyceums	Herr Gerl
Kammerdiener des Generals	Herr Alexander
Kammerdiener des Geheimeraths . . .	Herr Schnell
Jacob, Baron Wallensfeld's Diener . .	Herr Backhaus
Bediente des Geheimeraths.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Donnerstag, den 9. October:

Die Italienerin in Algier,

Oper von Rossini.

Herr Pillwitz — Mustapha.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 9. October, 1823.

Doctor Fausts Zaubermantel u. Räppchen.

Zauberoper in 2 Abtheilungen, von Bäuerle; Musik von
Wenzl Müller.

Heinrich Winter, Sohn eines Banquier .	Herr Ritter
Haller, sein Vormund	Herr Gerl
Emilie, Hallers Tochter	Mlle. Kinkel
Wangen, Stadtdirector	Herr Vincenz
Joseph, sein Sohn	Herr Richter
Treuhold Fledermaus, ein armer Schuster	Herr Obermayer
Rose, seine Braut	Mad. Brandt
Zachariesel, sein Lehrlinge	Herr Wengand
Der Wirth zum silbernen Leberknopf .	Herr Grua d. a.
Victorine, seine Pflegetochter	Mlle. Marconi
Nimmersatt, Hauseigenthümer	Herr Kühn
Sophie, eine fremde Dame	Mlle. Linier
Genius	Franziska Esser
Spieler	Herr Thurnagel
Erster Gerichtsdiener	Herr Würzbach
Zweiter Gerichtsdiener	Herr Alexander
Ein Jäger. Ein Mohr. Ballgäste. Spieler. Bediente. Furien.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Freitag, den 10. Oct.: Menschenhaß u. Neue, Schauspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 10. October, 1823.

Menschenhaß und Neue.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

General Graf von Wintersee	Herr Heß
Die Gräfin	Frau v. Busch
Major von der Horst, Bruder der Gräfin	Herr Brandt
Lotte, Kammermädchen der Gräfin	Mad. Kuppell
Bittermann, Haushofmeister und Verwalter des Grafen	Herr Obermayer
Peter, sein Sohn	Herr Ritter
Madame Müller	Mlle. Linier
Ein Unbekannter	Herr Löwe
Franz, sein alter Diener	Herr Grua d. ä.
Ein Greis	Herr Vincenz
Ein Kind der Gräfin.	
Zwei Kinder des Unbekannten.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 12. October:

Das unterbrochene Opferfest,
Oper von Winter.

Herr Pillwiz — Mafferu.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 12. October, 1823.

Das unterbrochene Opferfest.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Winter.

Quayna Kapak, Inka von Peru	Herr Kühn
Koka, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Myrrha, seine Tochter	Mlle. Lubin
Guliru,	Mlle. Marconi
Balisa, ihre Gespielinnen	Mlle. Eichhorn d. j.
Sira,	Mlle. Kinkel
Murney, ein Engländer	Herr Wiseneder
Elvira, seine Gattin	Mad. Strauß
Mafferu, Feldherr	*
Billak Umu, Oberpriester der Sonne	Herr Grua d. ä.
Garbas, Sonnenpriester	Herr Kaiser
Bote.	

Priester. Volk. Gefangene Spanier.

* Herr Pillwiz, zweite Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 14. October:

Die Italienerin in Algier,

Oper von Rossini.

Herr Pillwiz — Mustapha.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 14. October, 1823.

Die Italienerin in Algier.

Komische Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Rossini.

Mustapha, Bey von Algier	• • • • *
Elvira, seine Gemahlin	• • • • Mlle. Ringelmann
Zulma, Sklavin, ihre Vertraute	• • • • Mlle. Kinkel
Halb, Corsaren-Capitaine	• • • • Herr Orth
Lindor, Italiener, Günstling des Mustapha	• • • • Herr Benesch
Isabella, Italienerin	• • • • Mad. Strauß
Eaddeo, Isabellens Reisegefährte	• • • • Herr Obermayer
Sklaven, Sklavinnen. Corsaren. Gefang. Italiener. Schiffsvoll.	

Der Ort der Handlung ist Algier.

* Herr Pillwiz, dritte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag, den 16. October:

Die Verwandtschaften, Lustspiel von Rosebue.

Freitag, den 17. October: (mit aufgehobenem Abonnement zum
Vorthelle des Herrn Pillwiz)

Die Zauberflöte, Oper von Mozart.

Herr Pillwiz — Sarastro.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 16. October, 1823.

Die Verwandtschaften.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

Hans Bollmuth, ein Bauer	Herr Obermayer
Marthe, sein Weib	Mad Löwe
Anton, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Peter Bollmuth	Herr Lay
Gretchen, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Gottlieb Bollmuth, fürstlicher Rath	Herr Thurnagel
Max, sein Sohn	Herr Ritter
Frau Morgan, seine Haushälterin	Mad. Beil
Schiffer	Herr Berl
Der Wirth zum goldnen Schiffe	Herr Backhaus
Matrosen. Verwandte.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Freitag, den 17. October: (mit aufgehobenem Abonnement zum Vortheile des Herrn Pillwiz)

Die Zauberflöte, Oper von Mozart.
Herr Pillwiz — Sarastro.

10
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 17. October, 1823.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

zum Vortheile des Herrn Willwig:

Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Sarastro	*
Lamino	Herr Wiseneder
Die Königin der Nacht	Mad. Strauß
Pamina, ihre Tochter	Mlle. Ringelmann
Frauen der Königin	Mlle. Nathan
Genien	Mlle. Kinkel
Papageno	Mlle. Eichhorn d.ä.
Monostatos, Mohr	Mlle. Marconi
Papagena	Mlle. Eichhorn d.j.
Skaven, Priester.	Joseph Kron
	Herr Obermayer
	Herr Grun d. j.
	Mad. Brandt

* Herr Willwig, vierte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — fr.
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. — fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Freitag, den 17. October, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Sonntag, den 19. October:

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 19. October, 1823.

Die drei Wahrzeichen.

Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Holbein.

Elisbeth, Wittve des verstorbenen Grafen von Wolkenburg und Kronstein . . .	Frau v. Busch
Ermentraut, deren Erzieherin . . .	Mad. Beil
Kanzler Eberhard, Vollzieher des gräflichen Testaments . . .	Herr Thurnagel
Konrad von Starkenburg, rechtmäßiger Erbe von Kronstein, nun nur noch Besitzer seines verfallenen, land- und leutlosen Stamm- schlosses Starkenburg . . .	Herr Löwe
Stürmer, sein alter Knappe . . .	Herr Lay
Ritter Kunz von Laufenheim, genannt der Feige . . .	Herr Grua d. j.
Wallrich von Löwenhorst, der Lebemann . .	Herr Ritter
Hans von Treuenstein, genannt der Gut- müthige . . .	Herr Kühn
Rix von Langen, der Meidhardt . . .	Herr Grua d. ä.
Herrmann von Eichenau, der Stolz . . .	Herr Vincenz
Kunibert vom Thale, der Weise genannt .	Herr Richter
Walter, Edelknappe der Gräfin . . .	Mlle. Hildebrand
Franz, Laufenheims vertrauter Diener . .	Herr Weggand
Ritter und Edelfrauen als Gäste beim Turniere.	
Rathsherrn, Edelknaben, Knappen, Trabanten, Spielleute, Volk.	

Die Handlung geschieht auf den benachbarten Bergschlössern
Starkenburg und Kronstein.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges . . .	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges . . .	1 fl. — fr.
Parterre . . .	36 fr.
Loge des vierten Ranges . . .	24 fr.
Gallerie . . .	18 fr.
Seitenbänke daselbst . . .	12 fr.

Dienstag, den 21. October:

Bruderzwist,
Schauspiel von Kokebue.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 21. October, 1823.

Bruderzwist.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Kosebue.

Franz Bertram, ehemals Schiffs- capitaine	Zwillings- Brüder	Herr Lay
Philipp Bertram, Steuereinnnehmer		Herr Grua d. ä.
Lottchen, Philipps Tochter		Mlle Keil
Anne, dessen alte Magd		Mad. Beil
Frau Griesberg, Franz Bertrams Haus- hälterin		Mad. Löwe
Hans Buller, dessen Diener, ehemals Matrose		Herr Heck
Doctor Blum		Herr Grua d. j.
Advocat Eitborn		Herr Obermayer
Graf Sonnenstern		Herr Richter
Traugott, Schustergeselle		Herr Ritter
Apothekerbursche		Joseph Kron

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Donnerstag, den 23. October:

Fluch und Segen, Drama v. Houwald.
Der Schatzgräber, Komische Oper.

Freitag, den 24. Oct.: (im Theatersaale) Großes Vocal- und In-
strumental-Concert der Herrn Schunke, aus Carlsruhe.

Sonntag, den 26. Oct.: (zum ersten Male) Die Galeeren-
sklaven, Schauspiel, aus dem Französischen frei übersetzt von Otto,
Freiherrn von Budberg.

13
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 23. October, 1823.

Fluch und Segen.

Drama in 2 Abtheilungen, von Houwald.

Günther, Erbpächter	:	:	:	:	Herr Löwe
Margaretha, seine Frau	:	:	:	:	Frau v. Busch
Moriz	) ihre Kinder	:	:	:	Franziska Esser
Sophie		:	:	:	Kath. Rohrer
Braun, Justiz-Rathmann	:	:	:	:	Herr Thurnagel
Sebaldo, Seiltänzer	:	:	:	:	Herr Brandt

Der Schatzgräber.

Oper in 1 Acte, aus dem Französischen; Musik von Mehül.

Geronte	:	:	:	:	Herr Obermayer
Lucille, dessen Mündel	:	:	:	:	Mlle. Nathan
Dorval	:	:	:	:	Herr Benesch
Crispin, Dorvals Bedienter	:	:	:	:	Herr Wiseneber
Elisette, Lucillens Dienerin	:	:	:	:	Mad. Strauß

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Freitag, den 24. Oct.: (im Theatersaale) Großes Vocal- und Instrumental-Concert der Herrn Schunke, aus Carlsruhe.

Sonntag, den 26. Oct.: (zum ersten Male) Die Galeeren-
sklaven, Schauspiel, aus dem Französischen frei übersetzt von Otto,
Freiherrn von Budberg.

15
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 28. October, 1823.

Der Wirrwar,

oder:

Der Muthwillige.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

Herr von Langsalm, Landedelmann	Herr Obermayer
Frau von Langsalm	Mad. Löwe
Doris, ihre Tochter	Mlle. Linier
Fritz Hurlbusch, ihr Neffe und Mündel	Herr Grua d i.
Major von Langsalm	Herr Brandt
Babette, seine Tochter	Mlle. Keil
Selicour	Herr Ritter
Lafleur, Selicours Diener	Herr Alexander
Frau Krick, Haushälterin	Mad. Beil
Nachtwächter	Herr Backhaus

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag, den 30. October:

Die Vertrauten, Lustspiel.

Bär und Pascha, Vaudeville-Burleske.

Samstag, den 1. November:

Die Kreuzfahrer, Schauspiel.

Sonntag, den 2. November:

Figaro's Hochzeit, Oper von Mozart.

Samstag 30 Oct. 23.

16

Das Intermezzo Statt der Vertrauten.

Der Herr Landgraf von Hessen-Kassel, erstermal in der Residenz
Original Schiffs-Ex. 1823. alt. v. Kottelbue

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 30. October, 1823.

Die Vertrauten.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, in Versen, von Müllner.

Herr von Malten	Herr Grua d. ä.
Sophie von Kraft, seine Nichte	Mlle. Linier
Lisette, ihr Kammermädchen	Mad. Ruppell
Herr von Staar	Herr Thurnagel
Hauptmann von Strahlen, als Gärtner, unter dem Namen: Bock	Herr Löwe
Major von Hagen, als Reitknecht, unter dem Namen: Christian Schnell	Herr Grua d. j.

Das Stück spielt auf dem Landgute des Herrn von Malten.

Der Unsichtbare.

Komische Oper in 1 Acte, von Costenoble; Musik v. Cule.

Hans Platikopf, Gastwirth	Herr Obermayer
Kätchen, seine Frau	Mlle. Ringelmann
Lernau, Husarenlieutenant	Herr Wiseneder
Steinfeld, Kornet	Herr Benesch
Fliehmig	Herr Wengand
Preller, Krämer	Herr Kühn
Peter, Marqueur	Herr Ritter

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Samstag, den 1. November:

Die Kreuzfahrer, Schauspiel.

Sonntag, den 2. November:

Figaro's Hochzeit, Oper von Mozart.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 1. November, 1823.

Die Kreuzfahrer.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

Balduin von Eichenhorst,	} Kreuzritter	Herr Grua d. j.
Bohemund von Schwarzeneck,		Herr Brandt
Euno von Düben,		Herr Richter
Konwald von Gleichen,		Herr Kühn
Bruno von Sensesberg,		Herr Bork
Robert von Witterungen,		Herr Ritter
Gundibert von der Saale,		Herr Wengand
Abhemar, Bischoff von Puy, päpstlicher Legat		Herr Thurnagel
Konrad, Balduins Knappe		Herr Vincenz
Ein Emir der Seldschucken		Herr Heck
Fatime, seine Tochter		Mlle. Marconi
Cölestina, Aebtissin des Klosters der Hospi- täliterinnen		Mlle. Beck
Salomeh, Pförtnerin		Mad. Beil
Emma von Falkenstein, Pilgerin		Mlle. Linier
Walthar, ihr Diener		Herr Grua d. ä.

Kreuzritter, Knappen, Türken, Nonnen, Laienbrüder.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Herr Löwe, Herr Lay.

Sonntag, den 2. November:

Figaro's Hochzeit, Oper von Mozart.

18
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 2. November, 1823.

Die Hochzeitfeier des Figaro.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Graf Almaviva	Herr Kühn
Die Gräfin, seine Gemahlin	Mlle. Lubin
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Obermayer
Susanne, dessen Braut	Mad. Strauß
Cherubin, Page des Grafen	Mlle. Kinkel
Marzelline, Wirthschafterin im Schlosse des Grafen	Mad. Brandt
Bartolo, Arzt	Herr Grua d. ä.
Basilio, Musikmeister	Herr Thurnagel
Don Gusman, Richter	Herr Wengand
Antonio, Gärtner im Schlosse und Oheim der Susanne	Herr Gerl
Hannchen, dessen Tochter	Mlle. Nathan
Bauern und Bäuerinnen, Bediente.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke dafelbst	12 fr.

19
Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 4. November, 1823.

Der Wildfang.

Lustspiel Posse in 3 Abtheilungen, von Kozebue.

Baron Frix von Wellinghorst	Herr Grua d. j.
Felix, sein Hofmeister	Herr Vincenz
Frau von Brumbach	Mad. Löwe
Mannchen, ihre Tochter	Mlle. Kinkel
Lieschen, ihr Kammermädchen	Mad. Rüppell
Herr von Piffelberg	Herr Obermayer
Hans Molkus, ein alter Invalide	Herr Brandt
Friseur	Herr Backhaus
Bedienter.	

Das Liebhaber-Concert.

Singspiel in 1 Acte, von F. Läufer; Musik von Eberwein.

Amtmann Bronner	Herr Grua d. a.
Sophie, seine Tochter	Mad. Strauß
Waller	Herr Vincenz
Kürzel, Apotheker	Herr Thurnagel
Ein Fremder	Herr Wiseneder
Johann, Bedienter des Amtmanns	Herr Alexander
Damen, Herren, Musiker.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Löwe, Herr Gerl, Herr Lay.

Donnerstag, den 6. November: „Der Verschwigene wider Willen“, Lustspiel von Kozebue. „Bär und Pascha“, Vaudeville-Burleske.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 6. November, 1823.

Die gefährliche Nachbarschaft.

Lustspiel in 1 Acte, von Rozebue.

Schneider Fips	Herr Obermayer
Lieschen, seine Mündel	Mad. Rüppell
Madame Zephyr, Puzhändlerin	Mad. Löwe
Hollmann, Kaufmann	Herr Ritter
Johann, sein Diener	Herr Wengand

Der Verschwiegene wider Willen,

oder:

Die Fahrt von Berlin nach Potsdam.

Lustspiel in 1 Acte, von Rozebue.

General von Wilbruff	Herr Vincenz
Dessen Gemahlin	Frau v. Busch
Major von Düna	Herr Brandt
Julie, dessen Gattin	Mlle. Limier
Hauptmann von Trott	Herr Richter
Fähnrich von Wiesen	Herr Grua d. j.
Commissionsrath Frosch	Herr Thürnagel
Adjutant	Herr Ritter

B ä r u n d P a s c h a.

Baudiville-Burleske in 1 Acte, nach dem Französischen des Scribe,
von Blum; Musik von verschiedenen Componisten.

Schahabababam, Pascha	Herr Obermayer
Marokko, Aufseher der Gärten des Pascha	Herr Thürnagel
Korelane, Geliebte des Pascha	Mlle. Kinkel
Zetulbe, ihre Vertraute	Mlle. Nathan
Tristapette, Korelanens Gemahl	Herr Kühn
Tirsis, sein Freund	Herr Grua d. j.
Ali, in des Pascha Diensten	Herr Rügler

Gefolge des Pascha.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Löwe, Herr Gerl, Herr Lay.

Sonntag, den 9. November, 1823: „Die Zauberflöte“, große Oper v. Mozart.
Herr Hofmusicus Brand — Sarastro.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 9. November, 1823.

Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Sarastro	*
Samino	Herr Wiseneder
Die Königin der Nacht	Mad. Strauß
Pamina, ihre Tochter	Mlle. Ringelmann
Frauen der Königin	Mlle. Nathan
Genien	Mlle. Kinkel
Papageno	Mlle. Eichhorn d.ä.
Monostatos, Mohr	Mlle. Marconi
Papagena	Mlle. Eichhorn d.j.
Skaven, Priester	Joseph Kron
	Herr Obermayer
	Herr Grua d. j.
	Mad. Brandt

* Herr Hofmusicus Brand.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 11. November:

Die Galeerenflaven,
Schauspiel, aus dem Französischen metrisch übersetzt, von Otto,
Freiherrn von Buddberg.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 11. November, 1823.

D a s E p i g r a m m.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Rozebue.

Kanzleidirector Löwe, geheimer Referendar
des Fürsten

Herr Lay

Madame Löwe, seine Frau

Mad. Löwe

Karoline, seine Tochter erster Ehe

Mlle. Linier

Eduard, sein Sohn zweiter Ehe

Herr Ritter

Räthin Warning

Mlle. Beck

Friederike, ihre Tochter

Mlle. Keil

Doctor Busch

Herr Grua d j.

Hauptmann Klinker

Herr Löwe

Commerciendrath Hippelbantz

Herr Obermayer

Corporal Müller

Herr Vincenz

Luiſe, ſeine Tochter

Mlle. Nathan

Jakob, Bedienter im Löweſchen Hauſe

Herr Backhaus

Anabe

Franziſka Eſſer

Bedienter

Herr Alexander

Der Anfang iſt um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise ſind bekannt.

Donnerſtag, den 13. November:

Die Galeerenſklaven,
Schauspiel, aus dem Franzöſiſchen metriſch überſetzt, von Otto,
Freiherrn von Budberg.

23
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. November, 1823.

Die Galeerenflaven.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen metrisch
übersetzt von Otto, Freiherrn von Budberg.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Piccini.

Sophie, Pächterin, Wittwe	Mlle. Linier
Antoine Perrot, ihr Bruder	Herr Brandt
Louis, ihr Sohn	Georg Obergmayer
Gustav	Herr Löwe
Denville, Major der Gened'armerie	Herr Lay
Martin, Posthalter	Herr Grua d. ä.
Ein Unbekannter	Herr Thurnagel
Johann Müller, Knecht bei Sophien	Herr Ritter
Ein Bauer	Herr Wengand
Bauern, Bäuerinnen, Häfcher.	

Die Handlung geschieht in Frankreich, nahe bei einem Dorfe,
in Sophiens Pachtthofe.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 16. November:

M a r i a S t u a r t,
Tragödie von Schiller.

Madame Schulze — Maria.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 16. November, 1823.

M a r i a S t u a r t.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Schiller.

Elisabeth, Königin von England	Mlle. Beck
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	*
Robert Dudley, Graf von Leicester	Herr Löwe
Georg Talbot, Graf von Schrewsbury	Herr Heck
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Groß- schatzmeister	Herr Thurnagel
Graf von Kent	Herr Kühn
Wilhelm Davison, Staatssecretär	Herr Vincenz
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria	Herr Brandt
Mortimer, sein Neffe	Herr Grua d. j.
Graf Mubespine, französischer Gesandter	Herr Ritter
Graf Bellievre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich	Herr Richter
O'Kelly, Mortimers Freund	Herr Schmidt
Melvil, Haushofmeister der Königin Maria	Herr Grua d. ä.
Hanna Kennedy, ihre Amme	Mad. Löwe
Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau	Mlle. Keil
Arzt	Herr Bork
Offizier der Leibwache	Herr Weygand
Französische und englische Herren, Trabanten, Hofdiener der Königin von England, Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.	

* Madame Schulze, Mitglied der Frankfurter Bühne.
Erste Gastrolle.

Der Anfang ist um halb sechs Uhr,
das Ende nach 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 18. November:

Die Entführung, Lustspiel. Mad. Schulze — Wilhelmine.
Das Landhaus an der Heerstraße, Lustspiel. Madame
Schulze — Nettchen.

Donnerstag, den 20. November:

Die Soldaten, Lustspiel. Mad. Schulze — Emilie.

Freitag, den 21. Nov.: (zum Vortheile des Hoftheatersängers
Herrn Wiseneder) Salomons Urtheil,
Große Oper von Herrn Kapellmeister Ritter.

25
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 20. November, 1823.

Welche ist die Braut?

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Joh. Weissenthurn.

Baronin Wendheim	Frau v. Busch
Nina,) ihre Töchter	Mad. Ruppell
Emmy,)	Mlle. Kinkel
Marie, Wittwe, ihre Stieftochter	Mlle. Linier
Waldberg	Herr Grua d. j.
Herr von Grünau	Herr Löwe
Advocat Wolf	Herr Lay
Herr von Blümlein, pensionirter Rath	Herr Thurnagel
Baronin Dürer	Mlle. Keil
Räthin Sommer	Mlle. Beck
Herr von Dorn	Herr Grua d. ä.
Frau von Dorn	Mad. Löwe
Herr von Hacken	Herr Richter
Frau von Lichtberg	Mlle. Eichhorn
Herr von Trausbach	Herr Bork
Fräulein Impfen	Mad. Brandt
Fräulein Grinzberg	Mlle. Marconi
Babette, Kammermädchen der Baronin	Mlle. Nathan
Vertraut, Mariens Erzieherin	Mad. Beil
Diener der Baronin	Herr Schnell
Herrn und Damen zum Thee. Bediente	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

26
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 21. November, 1823.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile des Hoftheatersängers Hrn. Wiseneder

Salomons Urtheil.

Große Oper in 3 Abtheilungen; Musik von Herrn Kapell-
meister Ritter.

Salomon, König von Israel	Herr Kühn
Melicia, Tochter des Königs Pharao in Aegypten	Mlle. Kinkel
Eliphal, Salomons jüngerer Bruder	Herr Wiseneder
Sareb, Oberbefehlshaber der Truppen	Herr Brandt
Tamira, Wittwe des Banayas	Mad. Strauß
Ein Kind, vermeinter Sohn Banayas und Tamirens	Lisette Weygand
Sena, Bäuerin aus der Gegend von Hebron in Canaan	Mlle. Ringelmann
Debora, Sena's Pflegemutter	Mad. Brandt
Morad, Gärtner auf Salomons Lusthause	Herr Orth
Ugar, Magd der Tamira und Aufseherin des Kindes	Mlle. Nathan
Azram, Gerichtsherold	Herr Richter
Salomons Hofstaat und Leibwache, Bauern und Bäuerinnen, Gärtner, Mädchen und Jünglinge von Jerusalem, Gerichts- diener, Scharfrichter, Aegyptische Soldaten, Sklaven und Neger im Gefolge der Prinzessin, Sklavinnen der Tamira.	

Die Handlung geht in und um Jerusalem vor, und fällt in
das Jahr der Welt 2991.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — —
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. — fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.

27
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 23. November, 1823.

Johanna von Montfaucon.

Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Koechue.

Ritter Adalbert von Estavajel, Herr zu
Granson, Belmont &c.

Johanna von Montfaucon, seine Gemahlin
Otto, ihr Sohn

Ritter Eginhard von Lasarra, Herr zu Monts

Ritter Darbonnay, Anführer eines Haufens
Söldner, Lasarra's Bundesgenosse

Wenzel v. Montenach, Burgvogt zu Belmont

Philipp, sein Sohn, als Geisel auf Adalberts
Burg

Guntram, Besitzer eines Meierhofes nahe
bei Granson

Hildegard, seine Tochter

Ein Einsiedler

Wolf, Adalberts alter Knappe

Konwald, Lasarra's Knechte

Ullo, Montenachs Knechte

Eberhard, Montenachs Knechte

Heribert, Montenachs Knechte

Reinhard, Montenachs Knechte

Ein Greis

Ein Hirt

Herr Löwe

*
Georg Obergmayer

Herr Brandt

Herr Richter

Herr Grua d. ä.

Herr Grua d. j.

Herr Thurnagel

Mad. Rüppell

Herr Lay

Herr Bork

Herr Janson

Herr Alexander

Herr Schnell

Herr Würzbach

Herr Wengand

Herr Kaiser

Herr Ritter

Bauern. Bäuerinnen. Mädchen und Kinder. Knechte.

* Madame Schulze.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seltenbänke daselbst	12 fr.

28
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 25. November, 1823.

Die Stricknadeln.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Kozebue.

Baron Durlach, reicher Landedelmann	Herr Brandt
Amalie, seine Gattin	Mad. Rüppell
Landrätthin von Durlach, seine Mutter	Frau v. Busch
Christian, sein alter Diener	Herr Grua d. ä.
Pauline, Amaliens Kammermädchen	Mlle. Keil
Graf von Eßlingen	Herr Grua d. j.
Advocat Burrmann	Herr Bork
Bedienter	Herr Schnell

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — kr.
Parterre	36 kr.
Loge des vierten Ranges	24 kr.
Gallerie	18 kr.
Seitenbänke daselbst	12 kr.

Donnerstag, den 27. November:

Die Ahnfrau, Tragödie v. Grillparzer.

Madame Schulze — Bertha.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 27. November, 1823.

N u m m e r 777.

Lustspiel in 1 Acte, von Lebrun.

Vortheil, Notar	Herr Thurnagel
Pfeffer, sein Schreiber	Herr Obermayer
Kosine, seine Magd	Mad. Rüppell
Karl, Kammerdiener in der Residenz	Herr Ritter
Frau Puzig, Puzmacherin	Mad. Weil
Rathsdienner	Herr Alexander
Stadttambour. Nähmädchen. Volk.	

Die Handlung geschieht in einem Landstädtchen ohnweit der Residenz.

D i e B e r t r a u t e n.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, in Versen, von Müllner.

Herr von Malten	Herr Grua d. ä.
Sophie von Kraft, seine Nichte	Mlle. Linier
Lisette, ihr Kammermädchen	Mad. Rüppell
Herr von Staar	Herr Thurnagel
Hauptmann von Strahlen, als Gärtner, unter dem Namen: Bock	Herr Löwe
Major von Hagen, als Reitknecht, unter dem Namen: Christian Schnell	Herr Grua d. j.

Das Stück spielt auf dem Landgute des Herrn von Malten.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Freitag, den 28. November: Erstes Abonnement-Concert
im großen Saale.

Sonntag, den 30. November: Aschenbrödel, Oper v. Fouard.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 30. November, 1823.

A s c h e n b r ö d e l.

Oper in 3 Abtheilungen; Musik von *Nicola* Esouard. *De. Matte*

Ramiro, Fürst von Salerno	Herr Wiseneder
Alidor, Erzieher des Fürsten	Herr Kühn
Dandini, Stallmeister	Herr Obermayer
Baron Montefiascone	Herr Thurnagel
Elorinde, } seine Töchter	Mlle. Ringelmann
Thisbe, }	Mad. Strauß
Betty, seine Stieftochter, Aschenbrödel genannt	Mlle. Rudin

Ritter, Hofleute, Pagen, Damen, Wachen, Jäger.

Die Handlung geht theils auf dem Schlosse des Barons, theils im fürstlichen Pallaste vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

E i n t r i t t s p r e i s e.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 2. December, 1823.

Welcher ist der Bräutigam?

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Joh. Weissenthurn.

Bilau, Wechsler	.	.	.	.	Herr Thurnagel
Ferdinand, sein Sohn	.	.	.	.	Herr Grua d. j.
Räthin Elmen	.	.	.	.	Frau v. Busch
Julie,) ihre Töchter	.	.	.	.	Mlle. Linier
Rosalie,)	.	.	.	.	Mlle. Kinkel
Langers	.	.	.	.	Herr Löwe
Grundmann, Handlungs-Commis bei Bilau	.	.	.	.	Herr Lan
Räthe, Bäuerin	.	.	.	.	Mad. Rüppell
Hans, Bauer	.	.	.	.	Herr Schnell
Bedienter der Räthin	.	.	.	.	Herr Alexander

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Donnerstag, den 4. December:

Die eifersüchtige Frau,
Lustspiel von Kozebue.

Hierauf: Zum ersten Male:

Die ungebetenen Gäste,
Oper aus dem Französischen; Musik von Paer.

Freitag, den 5. December: zum ersten Male (in italienischer Sprache) mit aufgehobenem Abonnement:

Pygmalion,
Ernsthafte Oper in 2 Abth., n. Rousseau; Musik v. Cimaroro.
Madame Mariane Cessi, Mitglied der philharmonischen
Academie von Bologna — Pygmalion.

38
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 4. December, 1823.

Vater und Sohn,

oder:

Die unsichtbare Braut.

Lustspiel in 1 Acte, in Versen, von Theodor Körner.

Graf Holm, der Vater Herr Thurnagel
Graf Holm, der Sohn Herr Grua d. j.

Zum ersten Male:

Cleopatra, oder: Die ungebetenen Gäste.

Romische Oper in 1 Acte aus dem Französl., Musik v. Paer.

Barnabeo, Kapellmeister . . . Herr Obermayer
Firmin, französischer Husarenrittmeister . . Herr Wiseneder
Benetto, Nefte Herr Benesch
Edlina, Mündel des Kapellmeisters . . Mlle. Ludin
Gertrude, Köchin Mlle. Ringelmann
Charles, Husar Herr Kühn
Polizeidiener. Volk.

Die Handlung geschieht in einer italienischen Stadt.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Freitag, den 5. Dec.: Die eifersüchtige Frau, von Kozebue.

Zum ersten Male: Pygmalion, Oper von Cimadoro. — Mad.
Mariane Cessi — Pygmalion.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 5. December, 1823.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum ersten Male:
(in italienischer Sprache)

Pygmalion.

Oper in 2 Abtheilungen, nach Rousseau; Musik v. Cimaroso.

Pygmalion *

Galathea.

* Madame Mariane Cessi, Mitglied der philharmonischen
Academie von Bologna.

Vorher:

Die eifersüchtige Frau.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, von Kozebue.

Regierungsrath von Uhlen	Herr Löwe
Frau von Uhlen, seine Gattin	Frau v. Busch
Major von Uhlen, sein Bruder	Herr Brandt
Karl von Uhlen, sein Nefse und Mündel	Herr Grua d. j.
Hans von Bosen, ein Landedelmann	Herr Lay
Henriette, dessen Tochter	Mlle. Hildebrand
Caspar, Reitknecht	Herr Ritter
Johann, Bedienter im Uhlen'schen Hause	Herr Wengand

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 fr.
u. s. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 fr.
u. s. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — fr.
u. s. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. — fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 7. December, 1823.

J o h a n n v o n P a r i s .

Oper in zwei Abtheilungen, aus dem Französischen;
Musik von Boyeldieu.

Prinzessin von Navarra	Mlle. Ludin
Seneschall	Herr Thurnagel
Johann von Paris	*
Olivier, dessen Page	Mlle. Kinkel
Pedrigio, Wirth	Herr Grua d. a.
Lorezza, dessen Tochter	Mad. Brandt
Kellner	Herr Wengand
Kellner und Aufwärterinnen im Gasthose, Gefolge der Prinzessin, Gefolge des Johann von Paris. Landleute.	

* Madame Schönberger.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 9. December:

C o r r e g g i o ,
Tragödie von Dehlenschläger.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 9. December, 1823.

Der Wald bei Herrmannstadt.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, von J. Weiffentburn.

Almarich, Herzog von Siebenbürgen	Herr Löwe
Elisene, Prinzessin von Bulgarien, des Herzogs Braut	Mlle. Linier
Debrosław, Gesandter Almarichs am Hofe von Bulgarien	Herr Thünnagel
Elfriede, seine Schwester	Frau v. Busch
Karko, sein Vertrauter	Herr Grua d. ä.
Ein Unbekannter	Herr Brandt
Hauptmann im Dienste des Herzogs	Herr Richter
Kowar, Bauer	Herr Lay
Sirva, seine Frau	Mad. Löwe
Sokol, sein Pflegesohn	Herr Grua d. j.
Ein alter Landmann	Herr Backhaus
Zachar, sein Enkel	Georg Obermayer
Garbonoff,) Mörder	Herr Bork
Stachlow,)	Herr Würzbach
Ostrojo,)	Herr Eichholz
Horwojo,) Soldaten	Herr Zanson
Iwariko,)	Herr Kügler
Kulitsch,)	Herr Wengand
Hofherren. Hofdamen. Bauern. Bäuerinnen. Wachen.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Donnerstag, den 11. December: Das Gut Sternberg, Lustspiel. — Freitag, den 12. December: Die Entführung aus dem Serail, Oper v. Mozart. Mad. Schönberger — Belmonte. — Sonntag, den 14. December: Titus, große Oper v. Mozart. Mad. Schönberger — Titus.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 12. December, 1823.

Die Entführung aus dem Serail.

Oper in 3 Abtheilungen, v. Brekner; Musik v. Mozart.

Selim, Pascha	Herr Brandt
Constanze, Geliebte des Belmonte	Mad. Strauß
Blonde, Constanzens Dienerin	Mlle. Rudin
Belmonte	*
Pedrillo, Aufseher über die Gärten des Pascha	Herr Kühn
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Pascha	Herr Grua d. ä.
Stummer.	
Sanitscharen. Gefolge des Pascha. Sklavinnen.	

* Madame Schönberger.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve = Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve = Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Sonntag, den 14. December:

Titus, große Oper von Mozart. Madame
Schönberger — Titus.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 16. December, 1823.

J o h a n n v o n C a l a i s.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen übersetzt
von Castelli.

Der König von Portugal	Herr Thurnagel
Don Juan, Neffe des Königs	Herr Grua d. j.
Isabella, Herzogin von Almeida	Mlle. Linier
Johann von Calais, berühmter Französischer Seefahrer	Herr Löwe
Constanze, Prinzessin von Portugal, ver- mählt mit Johann von Calais	Frau v. Busch
Alphons, ihr Sohn	Amalie Lay
Musian	Herr Brandt
Inez, Constanzens Kammerfrau	Mlle. Keil
Alvaro, Vertrauter des Prinzen Don Juan	Herr Grua d. ä.
Offizier des Palastes	Herr Bork
Pedro, Bootsmann	Herr Lay
Beatrix, dessen Frau	Mad. Beil
Der Hochbootsmann des Johann von Calais	Herr Weygand
Offiziere, Wachen, Hofherrn, Gefolge der Herzogin und des Prinzen, Matrosen, Volk.	

Die Handlung geschieht zu Lissabon.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Freitag, den 19. Dec.: Zweites Abonnement-Concert
im großen Saal.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 18. December, 1823.

Der Amerikaner.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Italienischen des Federici,
frei bearbeitet von Vogel.

Wilhelm Lips, Amerikaner	.	.	.	Herr Brandt
Herb, Kaufmann	.	.	.	Herr Lay
Madame Herb, seine Frau	.	.	.	Mad. Löwe
Elise, ihre Tochter	.	.	.	Mlle. Linier
Sophie, ihre Nichte	.	.	.	Mad. Rüppell
Bach	.	.	.	Herr Thürnagel
Karl, sein Neffe	.	.	.	Herr Grua d. j.
Wahlen, Buchhalter bei Herb	.	.	.	Herr Bork
Matthias, Lips Diener	.	.	.	Herr Wengand
Zwei Diener Herbs	.	.	.	(Herr Kaiser Herr Alexander

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr

Im morgigen Concerte wird nach der Ouvertüre des 2. Theils
Herr Schunke, von der Hofcapelle in Stockholm, ein Adagio
und eine Polonaise von Du Puy, für Horn, vortragen.

Sonntag, den 21. Decbr.: (zum ersten Male nach Rozebue's
Bearbeitung) Der Westindier, Lustspiel aus dem Englischen.
— Dienstag, den 23. Dec.: Die Corsen, Schauspiel. —
Freitag, den 26. Dec.: (zum ersten Male) Der Einsiedler,
große Oper von Caraffa.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 21. December, 1823.

Zum ersten Male nach Rosebue's Bearbeitung:

Der Westindier.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Englischen. v. *Rosebue*

Stockwell, Kaufmann	.	.	.	.	Herr Thurnagel
Stuckley, sein Commis	.	.	.	.	Herr Bork
Belcour	.	.	.	.	Herr Löwe
Lady Rusport	.	.	.	.	Frau v. Busch
Charlotte, ihre Stieftochter	.	.	.	.	Mlle. Kinkel
Capitaine Dublin	.	.	.	.	Herr Lay
Karl Dudley, sein Sohn, Fähnrich	.	.	.	.	Herr Grua d. j.
Louise, seine Tochter	.	.	.	.	Mlle. Linier
Major O Flaherty, ein Irländer	.	.	.	.	Herr Brandt
Schleicher, Sachwalter der Lady Rusport	.	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Fulmer, Wirth	.	.	.	.	Herr Obermayer
Dessen Frau	.	.	.	.	Mad. Löwe
Schiffer	.	.	.	.	Herr Weygand
Haushälterin bei Stockwell	.	.	.	.	Mad. Beil
Bediente	.	.	.	.	Herr Janson
					Herr Reuter

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 23. Dec.: Die Corsen, Schauspiel.
Freitag, den 26. Dec.: (zum ersten Male) Der Einsiedler,
große Oper von Caraffa.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 23. December, 1823.

Parteiwuth.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Ziegler.

Sir Gottlieb Roke, Parlamentsglied und Oberichter des hohen Criminalgerichts .	Herr Thurnagel
Harrison, Oberst in der Armee des Parlaments	Herr Brandt
Sir Eduard Hamilton, Sherif der Stadt Wymouth .	
Edrika, seine Wirthschafterin	Herr Löwe
Lady Johanna Laub	Mad. Beil
John, ihr Haushofmeister	Frau v Busch
Sir Heinrich Laub, Oberst in der königl. Armee	Herr Grua d. ä.
Finsb,) Bürger und Geschworne .	Herr Grua d. j.
Spigham,) der Stadt Wymouth .	Herr Richter
Godwin, Hamiltons Schiffscapitän . .	Herr Bork
Emanuel	Herr Bengand
	Herr Lay

Geschworne, Dienerschaft der Lady Johanna Laub, Parlaments-
soldaten, Matrosen des Sir Hamilton, Bürger und Bürgerinnen
der Stadt Wymouth, Gerichtsdiener, Scharfrichter.

Die Handlung geht in der Stadt Wymouth vor, und fällt
in das Jahr 1651.

Unpäßlich: Madame Küppell.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr

Donnerstag, den 25. Decbr.: (mit aufgehobenem Abonnement
zum Vortheile des Großherzoglichen Hoftheater-Orchesters im
großen Saale): Die Schöpfung, großes Oratorium
von Joseph Haydn.

Freitag, den 26. Dec.: (zum ersten Male) Der Einsiedler,
große Oper von Caraffa.

42
MANNHEIM.

Donnerstag, den 25. December, 1823.

wird

(mit aufgehobenem Abonnement)

*unter gütiger Mitwirkung mehrerer Musik - Dilletanten
und des Grossh. Hoftheater - Personals*

zum Vortheile

des

GROSSH. HOFTHEATER - ORCHESTERS

im großen Saale

aufgeführt

Die Schöpfung.

Grosses Oratorium in drei Abtheilungen;
In Musik gesetzt von JOSEPH HAYD'N.

SOLO - STIMMEN.

Gabriel	-----	Mlle. RINGELMANN.
		Mad. STRAUSS.
Eva	-----	Mlle. LUDIN.
Uriel	-----	Herr BENESCH.
Adam	-----	Herr KÜHN.
Raphael	-----	Herr GRUA D. Æ.

EINTRITTS - PREISE.

In den Saal	48 kr.
Auf die Gallerie	30 kr.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Entrée-Billette sind im Voraus zu haben bei Hrn. Gallian,
Lit. D. 5. N^{ro} 14.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 26. December 1823.

zum ersten Male:

Der Einsiedler.

Oper in 3 Abtheilungen, Musik von Caraffa.

Graf Hugo	Herr Kühn
Gräfin Amalia	Mlle. Ringelmann
Der Einsiedler	Herr Wiseneder
Alberti, Stallmeister des Grafen Hugo	Herr Grua d. ä.
Theobald, Schloßvogt	Herr Thurnagel
Charlot, Gärtner im Schlosse der Gräfin Amalia	Herr Obermayer
Marie, seine Frau	Mad. Strauß
Ein Hauptmann des Herzogs von Burgund	Herr Grua d. j.
Soldaten)	Herr Wengand
Ein Diener des Grafen Hugo	Herr Kügler
Bauern)	Herr Reuter
	Herr Janson
	Herr Orth

Priester. Damen. Ritter. Bauern. Bäuerinnen. Reifige des Grafen Hugo. Burgundische Krieger. Diener.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve = Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve = Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	48 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 28. December, 1823.

Das Leben ein Traum.

Romantisches Schauspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Spanischen des Calderon de la Barca, von West.

Der König von Navarra und Leon	Herr Brandt
Roderich, dessen Sohn	*
Alfolf, Herzog von Zamora, Neffe des Königs	Herr Grua d. j.
Estrella, des Königs Nichte	Mlle. Keil
Clotald, Großer des Reichs, Roderichs Erzieher	Herr Thurnagel
Rosaura	Mlle. Linier
Clarín, Rosaura's Diener	Herr Ritter
Kammerling	Herr Grua d. j.
Anführer der Rebellen	Herr Richter
Soldat	Herr Wengand
Mehrere Große und Hofdiener. Soldaten, Leibwache und Gefolge.	

* Herr Blumenfeld, vom K. K. Theater in Wien.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 30. December:

L o h n d e r W a h r h e i t,
Schauspiel von Rozebue.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 30. December, 1823.

Lohn der Wahrheit.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Kopebue.

Julie Gendheim, Wittwe	Frau v. Busch
Lorenz Grapselmann, Nachdrucker, ihr Vetter	Herr Obermayer
Antonette, ihr Kammermädchen	Mad. Rüppell
Frau Hellmuth, Wittwe	Mad. Löwe
Advocat Hellmuth,) ihre Kinder	Herr Löwe
Molly,	Mlle. Kinkel
Secretär Schwendel	Herr Thurnagel
Polizeicommissär Dankwart	Herr Grua d. ä.
Mops, Aufwärter im Gasthose	Herr Ritter
Fritz Wohlgast, Schreiber	Herr Grua d. j.
Todtengräber	Herr Brandt
Bärbchen, eines Verwalters Tochter	Anna Lay
Bauern und Bäuerinnen	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr

Donnerstag, den 1. Januar, 1824:

Der Freischütz, Große romantische Oper.

Freitag, den 2. Januar: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile der Madame Schönberger):

Titus, Große Oper von Mozart.
Mad. Schönberger — Titus.

Sonntag, den 4. Januar:

Die falsche Catalani, Posse mit Gesang.
Herr Blumenfeld — Lustig.

46
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. Januar, 1824.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind;
Musik von Karl Maria von Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	.	.	.	Herr Benesch
Kuno, Fürstlicher Erbsörster	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Agathe, seine Tochter	.	.	.	Mlle. Ringelmann
Annen, eine junge Verwandte von ihr	.	.	.	Mlle. Kinkel
Caspar, erster Jägerbursche	} in Kuno's	.	.	Herr Kühn
Max, zweiter Jägerbursche		.	.	Herr Wiseneder
Samuel, der wilde Jäger	.	.	.	Herr Brandt
Eremit	.	.	.	Herr Gerl
Kilian, Bauer	.	.	.	Herr Obermayer
Fürstl. Jäger	.	.	.	Herr Kügler
	.	.	.	Herr Eichholz
	.	.	.	Herr Janson

Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 2. Januar 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile der Madame Schönberger:

T i t u s.

Große Oper in zwei Abtheilungen, von Metastasio;
Musik von Mozart.

Titus, römischer Kaiser *

Vitellia, Tochter des vorigen Kaisers Vitellius Mad. Strauß

Sextus, } Patricier und Feldoberste Herr Benesch

Annius, } Herr Grua d. j.

Servilia, Sextus Schwester Mlle. Kinkel

Publius, Anführer der Leibwachen Herr Kühn

Senatoren, Lictoren, Wachen, Volk, Opferpriester, Knaben u.
Geschenkebringende mehrerer Nationen.

Die Scene ist in Rom.

* Madame Schönberger.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

P r e i s e d e r L o g e n:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — —
u. f. w.	

E i n t r i t t s p r e i s e.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-
stellung zu behalten wünschen, werden ersucht ihre Bestellungen

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 4. Januar, 1824.

W i l h e l m T e l l

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Schiller.

Herrmann Geßler, kaiserlicher Landvogt in
Schwyz und Uri.

Werner, Freiherr von Uttinghausen, Banner-
herr

Ulrich von Rudenz, sein Neffe

Werner Stauffacher,) Landleute

Stel. Keding,) aus Schwyz

Walter Fürst

Wilhelm Tell

Kuodi, der Fischer

Rösselmann, der Pfarrer

Werni, der Jäger

Kuoni, der Hirt

Seppi, Hirtenknabe

Jenny, Fischerknabe

Arnold von Melchthal

Konrad von Baumgarten

Struth von Winkelried

Mayer von Sarnen

Gertrud, Stauffachers Gattin

Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter

Bertha von Bruneck, eine reiche Erbin

Armgard, Bäuerin

Walter,) Tells Knaben

Wilhelm,)

Rudolph, der Harras, Geßlers Stallmeister

Friesshardt,) Waffenknechte

Leuthold,)

Herr Thurnagel

Herr Gerl

Herr Löwe

Herr Lay

Herr Heß

Herr Grua d. ä.

Herr Brandt

Herr Kühn

Herr Richter

Herr Kugler

Herr Orth

Mlle. Kinkel

Mlle. Marconi

Herr Grua d. j.

Herr Bork

Herr Alexander

Herr Benesch

Mad. Löwe

Mlle. Beck

Mlle. Linier

Mlle. Keil

Georg Obermayer

Amalie Lay

Herr Wengand

Herr Janson

Herr Ritter

Frohnvogt, Meister Steinmetz, Gesellen und Handlanger.

Stüssi, der Flurschütz. Petermann der Sigrift.

Ein Ausrufer, Geßlerische und Landenbergische Reiter, viele
Landleute, Weiber und Kinder aus den Waldstädten.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 6. Januar, 1824.

Die falsche Catalani.

Posse mit Gesang, in 2 Abtheilungen, von Bäuerle;
Musik von Schuster.

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister und Oberältester in Krähwinkel	Herr Lay
Albertine, seine Braut	Mlle. Kinkel
Herr Andreas Staar, Bruder des Bürger- meisters, Vicevorsteher des Waisenhauses von Krähwinkel	Herr Gerl
Der Runkelauben : Zucker : Fabrications- Commissions : Assessor Sperling, Dichter und Director des Cultur : Klubs von Krähwinkel	Herr Thurnagel
Der Fähnrich Kummelpuff, Stadtcomman- dant von Krähwinkel	Herr Obermayer
Zeitungsschreiber Pfiffspitz	Herr Richter
Schulmeister Gansleber	Herr Grua d. ä.
Hannchen, seine Tochter	Mad. Kuppell
Der Apotheker und zweite Rathsherr von Krähwinkel	Herr Würzbach
Klaus, geheimer Rathhaus-Schlüsselbewahrer	Herr Janson
Der Kaffeesteder zum hölzernen Löffel	Herr Bork
Bärbel, seine Frau	Mad. Weil
Fritz,) Fremde	Herr Grua d. j.
Franz,)	Herr Kühn
Lustig, Schauspieler	Mlle. Linier
Räthchen Gutmuth, dessen Schwester	Herr Ritter
Jean, Friseur	Herr Bengand
Ein Tude	Herr Alexander
Nachtwächter	Herr Schnell
Trompeter	
Der hochweise Rath	
Die Honoratioren	
Die Besatzung	
Musikanten. Volk.	

Der Schauplatz ist die wohlachtbare und berühmte Stadt
Krähwinkel.

* Herr Blumenfeld.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Donnerstag, den 8. Januar: Die Brandschazung, Lustspiel
v. Rosebue. Hierauf: Die 2 letzten Abtheilungen des Schauspiels:
Die Hagestolzen, von Iffland. Mlle. Bauer, Mitglied
des Großherzoglichen Hoftheaters in Karlsruhe — Margarethe.

Freitag, den 9. Januar: Die Schwestern von Prag,
komische Oper. Herr Blumenfeld — Johann.

50

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 8. Januar, 1824.

Die Brandschakung.

Lustspiel in 1 Acte, von Kozebue.

Major von Turneck, Commandeur eines Infanterie-Regiments	Herr Löwe
Klippfisch, Bürgermeister einer kleinen Gränzstadt	Herr Thurnagel
Marie, seine Tochter	Mlle. Linier
Marber, Kaufmann, vormals Handlungs- diener bei Klippfisch	Herr Obermayer
Gutmann, Tischler	Herr Brandt

Die 2. letzten Acte des Tfflandischen Schauspiels.

Die Hagestolzen.

Hofrath Reinhold	Herr Brandt
Mademoiselle Reinhold, dessen Schwester	Mad. Beil
Geheimerath Sternberg	Herr Lay
Consulent Wachtel	Herr Thurnagel
Linde, Pächter	Herr Löwe
Therese, seine Frau	Mlle. Reil
Margarethe, deren Schwester	*
Paul,	Georg Obermayer
Bärchen, } des Pächters Kinder	Lisette Weygand
Valentin, des Hofraths Bedienter	Herr Backhaus

* Mlle. Bauer, Mitglied des Großherzoglichen Hoftheaters
in Karlsruhe.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

51
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 9. Januar 1824.

Die Schwestern aus Prag.

Singspiel in zwei Abtheilungen, von Perrinet;
Musik von Wenzl Müller.

Odoardo	Herr Grua d. ä.
Kunigunde, dessen zweite Frau . . .	Mad. Brandt
Fräulein Mizerl, Odoardo's Tochter . .	Mlle. Kinkel
Baron Pappendekel	Herr Weygand
Marquis Honigkuchen	Herr Benesch
Chevalier Chemise	Herr Thurnagel
Lorchen, Mizerls Kammermädchen . . .	Mad. Rüppell
Johann Schneck, Diener des Marquis . .	*
Krispin, Schneidergeselle	Herr Ritter
Kaspar, Odoardo's Hausknecht	Herr Obermayer
Nachtwächter, Laternenbuben.	

Die Handlung geschieht in Wien.

* Herr Blumenfeld.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 11. Januar:

Preciosa, romantisches Schauspiel von Wolf.

Mlle. Bauer — Preciosa.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 11. Januar, 1824.

P r e c i o s a.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Wolf; die zur Handlung gehörige Musik ist von Karl Maria v. Weber.

Don Francisco de Carcamo	Herr Grua d. ä.
Don Alonzo, sein Sohn	Herr Löwe
Don Fernando de Alzevedo	Herr Thurnagel
Donna Clara, seine Gattin	Mlle. Beck
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Grua d. j.
Don Contreras	Herr Lay
Donna Petronella	Mad. Beil
Zigeunerhauptmann	Herr Brandt
Biarda, Zigeunermutter	Mad. Löwe
Preciosa, Zigeunerin	*
Lorenz, } Zigeuner	Herr Bork
Sebastian, }	Herr Kühn
Pedro, Schlossvogt	Herr Obermayer
Fabio, Gastwirth	Herr Wengand
Ambrosio, valencianischer Bauer	Herr Gerl
Ein anderer Bauer	Herr Richter
Eine Gesellschaft vornehmer Herrn und Damen von Madrid.	
Gäste des Don Alzevedo. Volk von Madrid.	
Valencianische Landleute.	
Bewaffnete Bauern. Eine Zigeunerhorde. Bediente.	

Die Handlung geschieht theils in und bei Madrid, theils in Valencia.

* Mlle. Bauer, Mitglied des Hoftheaters in Karlsruhe.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

E n t r i t t s p r e i s e.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Dienstag, den 13. Jan.: Die Corsen, Schauspiel v. Kosebue.

Mittwoch, den 14. Januar: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Herrn Blumenfeld) zum ersten Male:

Der Nefse als Braut des Oheims,
oder: Liebesabentheuer in Strümpfelbach, als Seiten-
stück zur falschen Catalani. Komische Oper in 2 Abtheilungen,
von Meisl, Musik von Gläser.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim

Dienstag, den 13. Januar, 1824.

Die Corsen.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Rosebue.

Der Graf von ***, ungarischer Magnat	Herr Heck
Franz, sein Sohn, Rittmeister in kaiserlichen	
Diensten	Herr Brandt
Natalie, seine Tochter	Mad. Rüppell
Ottillie, Gemahlin des Grafen Franz	Mlle. Linier
Wacker, des Grafen Verwalter	Herr Lay
Felix, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Röschen, des Gärtners Tochter	Mlle. Esser
Johann, Bedienter	Herr Wengand

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Mittwoch, den 14. Januar: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Herrn Blumenfeld) zum ersten Male:

Der Nefse als Braut des Oheims,
oder: Liebesabentheuer in Strümpfelbach, als Seiten-
stück zur falschen Catalani. Komische Oper in 2 Abtheilungen,
von Meisl, Musik von Gläser.

Mittwoch, den 14. Januar, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile des Herrn Blumenfeld:
zum ersten Male:

Der Nefse als Braut des Oheims,

oder:

Liebesabenteuer zu Strümpfelbach;
als Seitenstück zur falschen Catalani.

Romische Oper in zwei Abtheilungen, von Meisl;
Musik von Gläser.

Sebastian Jonas, Gewürzkrämer und Stadtrichter in Strümpfelbach	Herr Obermayer
Max, sein Nefse	*
Flachs, Stadtschreiber	Herr Lay
Emerentia, seine Frau	Mad. Beil
Minna, ihre Tochter	Mlle. Kinkel
Krautmann, Apotheker	Herr Richter
Zeisel, Chirurgus	Herr Bork
Nepomuk, Stadtdiener	Herr Ritter
Schwipps, Director einer Gesellschaft frem- der Künstler	Herr Wiseneder
Sänger	Herr Benesch
	Herr Kuhn
	Herr Grua d. ä.
	Herr Weygand
Sängerinnen	Mlle. Nathan
	Mlle. Marconi
Muhmen der Emerentia. Honoratioren und Rathsherrn von Strümpfelbach. Der Schulmeister. Die Schuljugend.	

* Herr Blumenfeld, letzte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 kr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 kr.
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 kr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 kr.
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 kr.
zu acht Plätzen	4 fl. — kr.
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Logen des untern Ranges	48 kr.
Logen des dritten Ranges	36 kr.
Loge des vierten Ranges	24 kr.
Parterre	36 kr.
Gallerie	18 kr.
Seltenbänke daselbst	12 kr.

55
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 15. Januar, 1824.

D e r S h a w l.

Lustspiel in 1 Acte, von Kozebue.

Der Justizrath	.	.	.	Herr Brandt
Wilhelmine, seine Gattin	.	.	.	Frau v. Busch
Ein Landprediger, sein Freund	.	.	.	Herr Thürnagel
Frau von Dachs	.	.	.	Mlle. Linier
Madame Dolmont, Putzmacherin	.	.	.	Mad. Rüppell

Br aut und Bräutigam i n e i n e r P e r s o n.

Posse in 2 Abtheilungen, von Kozebue.

Frau von Erbsenbaum, Wittwe	.	.	.	Frau v. Busch
Graf von Hottentott	.	.	.	Herr Thürnagel
Friederike von Narau	.	.	.	*
Karl von Ellrich	.	.	.	Herr Grua d. j.
Kaspar, dessen Reitknecht	.	.	.	Herr Ritter

Mlle. Bauer, letzte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

Freitag, den 16. Januar: Drittes Abonnement-Concert
im großen Saale.

Sonntag, den 18. Januar: Salomons Urtheil, große
Oper von Herrn Kapellmeister Ritter.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. Januar, 1824.

(auf Begehren)

Die falsche Catalani.

Posse mit Gesang, in 2 Abtheilungen, von Bäuerle;
Musik von Schuster.

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister und
Oberältester in Krähwinkel

Albertine, seine Braut

Herr Andreas Staar, Bruder des Bürger-
meisters, Vizevorsteher des Waisenhauses
von Krähwinkel

Der Kunkelrüben- : Zucker- : Fabrications-
Commissions- : Assessor Sperling, Dichter
und Director des Cultur- : Klubs von
Krähwinkel

Der Fähnrich Kummelpuff, Stadtcomman-
dant von Krähwinkel

Zeitungs-schreiber Pfiffspitz

Schulmeister Gansleber

Hannchen, seine Tochter

Der Apotheker und zweite Rathsherr von
Krähwinkel

Klaus, geheimer Rathhaus-Schlüsselbewahrer

Der Kaffeefieder zum hölzernen Löffel

Bärbel, seine Frau

Fritz,) Fremde

Franz,)

Lustig, Schauspieler

Rathchen Gutmuth, dessen Schwester

Jean, Friseur

Ein Jude

Nachwächter

Trompeter

Der hochweise Rath {

Die Honoratioren {

Die Besatzung {

Musikanten. Volk.

Herr Lay

Mlle. Kinkel

Herr Gerl

Herr Thurnagel

Herr Obermayer

Herr Richter

Herr Grua d. ä.

Mad. Kuppell

Herr Würzbach

Herr Janson

Herr Bork

Mad. Beil

Herr Grua d. j.

Herr Kühn

*

Mlle. Linier

Herr Ritter

Herr Wengand

Herr Alexander

Herr Schnell

von Krähwinkel.

Der Schauplatz ist die wohlachtbare u. berühmte Stadt Krähwinkel.

* Herr Blumenfeld.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 20. Januar: Correggio, von Dehlenschläger.

Mittwoch, den 21. Januar: Erster Abonnement-Ball
im großen Saale. Anfang um 7 Uhr.

Da die Abonnement-Liste für die Bälle Manchen nicht zugekommen ist, so wurde
die Einrichtung getroffen, daß man sich an der Kasse abonniren kann. Der Ein-
trittspreis in den Saal für Nichtabonnirte ist für einen Herrn 1 Fl. — für
eine Dame 48 Kr. — auf die Gallerie 24 Kr.

57

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 20. Januar, 1824.

Correggio.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Dehlenschläger.

Antonio Allegri, Maler	Herr Löwe
Maria, seine Frau	Mlle. Linier
Giovanni, sein Sohn	Lilla Löwe
Michael Angelo,) berühmte Künstler	Herr Brandt
Giulio Romano,)	Herr Grua d. j.
Ottavio, Edelmann von Parma	Herr Richter
Ricordano, Edelmann von Florenz	Herr Lay
Celestina, seine Tochter	Mlle. Keil
Silvestro, Klausner	Herr Grua d. ä.
Battista, Gastwirth	Herr Thurnagel
Franz, sein Sohn	Herr Orth
Valentino,	Herr Bork
Nicolo, Räuber	Herr Wengand
Bruno,	Herr Kügler
Ein anderer Räuber	Herr Alexander
Lauretta, Bauernmädchen	Mlle. Kinkel
Boten)	Herr Ritter
Kellnerjunge	Herr Würzbach
	Mlle. Esser

Der Schauplatz ist theils im Dorfe Correggio, theils in Parma.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 21. Januar: Erster Abonnement-Ball
im großen Saale. Anfang um 7 Uhr.

Da die Abonnement-Liste für die Bälle Manchen nicht zugekommen ist, so wurde die Einrichtung getroffen, daß man sich an der Kasse abonniren kann. Der Eintrittspreis in den Saal für Nichtabonnirte ist für einen Herrn 1 Fl. — für eine Dame 48 Kr. — auf die Gallerie 24 Kr.

Donnerstag, den 22. Jan.: Othello, große Oper v. Rossini.

Montag, den 26. Jan.: Erster Bauxball im kleinen Saale.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 22. Januar, 1824.

Othello, der Mohr von Venedig.

Große Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Italienischen
von Grünbaum; Musik von Rossini.

Der Doge von Venedig	Herr Gerl
Roderigo, sein Sohn	Herr Benesch
Othello, venetianischer Heerführer . . .	Herr Wiseneder
Brabantio, Senator	Herr Grua d. ä.
Desdemona, seine Tochter, heimlich mit Othello vermählt	Mlle. Ringelmann
Tago,	Herr Kühn
Lucio, Senator } Othello's Freunde . .	Herr Weygand
Emilia, Vertraute der Desdemona . . .	Mlle. Kinkel
Senatoren, edle Venetianer, Frauen der Desdemona, Gefolge des Othello, Soldaten, Volk.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 25. Januar:

(zum ersten Male)

Die beiden Sergeanten,

Schauspiel, nach dem Französischen des d'Aubigni.

Montag, den 26. Jan.: Erster Baurhall im kleinen Saale.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. Januar, 1824.

Das Käthchen von Heilbronn.

Romantisches Kitterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Kleist.

Nebst einem Vorspiele in 1 Acte, genannt:

Das Behmgericht.

Nach der Bearbeitung von Holbein.

Der Kaiser	Herr Lay
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers, und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Bork
Helene, Gräfin von Strahl	Mlle. Beck
Friedrich Wetter, Graf v. Strahl, ihr Sohn	Herr Löwe
Ritter Flamborg, des Grafen Basall	Herr Kühn
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Grua d. ä.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Mad. Beil
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Mlle. Linier
Rosalie, ihre Zofe	Mlle. Keil
Der Rheingraf von Stein	Herr Brandt
Georg von Waldstädten, dessen Freund	Herr Richter
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffens- schmied aus Heilbronn	Herr Thurnagel
Käthchen, seine Tochter	Mad. Rüppell
Jacob Pech, Wirth	Herr Wengand
Ein Köhler	Herr Backhaus
Sein Bube	Mlle. Esser
Ritter, Leibwachen, Höflinge, Herolde, Pagen des Kaisers. Damen der Gräfin. Damen des Fräuleins v. Thurneck. Velt und Knappen auf Thurneck. Vasallen, Höflinge, Pagen, Herolde, Spielleute und Knappen des Grafen von Strahl. Boten und Knechte des Rheingrafen. Richter, Schöffen, Vermummte.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Herr Ritter.

Montag, den 26. Jan.: Erster Baurball im kleinen Saale.

Dienstag, den 27. Januar:

Die Kleinstädter,
Lustspiel von Rosebue.

60

Großherzogth. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 27. Januar, 1824.

Die Kleinstädter.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Kozzebue.

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister, auch Oberältester zu Krähwinkel	Herr Lay
Frau Untersteuer-Einnehmerin Staar, seine Mutter	Frau v. Busch
Sabine, seine Tochter	Mad. Rüppell
Herr Vice = Kirchenvorsteher Staar, sein Bruder, Gewürzkrämer	Herr Gert
Frau Stadt = Accise = Kasse = Schreiberin Morgenroth, eine Muhme	Mad. Löwe
Frau Oberstoss- und Fischmeisterin Brendel, ebenfalls eine Muhme	Mad. Brandt
Herr Bau = Berg = und Weg = Inspectors- Substitut Sperling	Herr Thurnagel
Olmers	Herr Grua d. 1.
Nachtwächter	Herr Kaiser
Klaus, Rathsbdiener, Thurmwächter und Gefängniß-Beschließer	Herr Wengand
Dienstmädchen	Mlle. Reil
Bauer	Herr Bachhaus
Ein Paar Kinder.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Unpäßlich: Herr Ritter.

Donnerstag, den 29. Januar:

Jakob und seine Söhne, Oper v. Mehül.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 29. Januar, 1824.

Fluch und Segen.

Drama in 2 Abtheilungen, von Houwald.

Günther, Erbpächter	.	.	.	.	Herr Löwe
Margaretha, seine Frau	.	.	.	.	Frau v. Busch
Moritz, }	.	.	.	.	Mlle. Esser
Sophie, }	.	.	.	.	Kath. Köhrer
Braun, Justiz-Amtmann	.	.	.	.	Herr Thurnagel
Cebaldo, Seiltänzer	.	.	.	.	Herr Brandt

Die Getränschten.

Oper in 3 Acte, nach Ringanno felice bearbeitet v. Hiemer; Musik v. Rossini.

Der Herzog	.	.	.	Herr Wiseneder
Isabelle, seine Gemahlin, unter dem Namen	.	.	.	
Misa	.	.	.	Mlle. Ringelmann
Orlando, Günstling des Herzogs	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Batone, Orlando's Vertrauter	.	.	.	Herr Kühn
Tarabotto, Aufseher über die Bergwerke	.	.	.	Herr Gerl
Ritter, Soldaten, Bergknappen.	.	.	.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Sonntag, den 1. Februar: (zum ersten Male) Die beiden
Sergeanten, Schauspiel nach dem Französischen des d'Albigni.
Montag, den 2. Febr.: Medea, große Oper v. Cherubini.
Mittwoch, den 4. Februar: Zweiter Abonnement-Ball
im großen Saale.

Lär
und
Kass
Neander
Burdette
mit Akt
muss sein
für die
die Leute
v. Blum
muss
von
ganz
Componist

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 2. Februar, 1824.

M e d e a.

Große Oper in 3 Abtheilungen; aus dem Französischen
übersetzt von Treitschke; Musik von Cherubini.

Kreon, König von Korinth	Herr Kühn
Dirce, seine Tochter, Braut des Jason	Mad. Boch
Jason, Königssohn aus Thessalien, Anführer des Argonautenzugs	Herr Benesch
Medea, Tochter des Königs von Kolchis, verstoßene Gemahlin des Jason	Mad. Strauß
Neris, Sklavin und Vertraute der Medea	Mlle. Kinkel
Gesellschafterinnen der Dirce }	Mlle. Eichhorn d.j.
	Mlle. Marconi
Anführer in Kreon's Diensten	Herr Richter
Zwei Kinder der Medea. Begleiterinnen der Dirce. Priester und Opferknaben. Krieger des Königs von Korinth. Argonauten, als Jasons Gefolge. Volk von Korinth.	

*Alle
Kriegsmann
zum ersten
mal
mit Mad.
Boch*

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Mittwoch, den 4. Februar: Zweiter Abonnement-Ball
im großen Saale.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 5. Februar, 1824.

Die Verstreuten.

Posse in 1 Acte, von Kozebue.

Der Major von Staubwirbel,	pensionirte	Herr Thürnagel
Der Hauptmann von Mengkorn,	Invaliden	Herr Brandt
Charlotte, des Majors Tochter	.	Mad. Rüppell
Karl, des Hauptmanns Sohn	.	Herr Grua d. j.

L O N N,

oder:

Die Franzosen auf Domingo.

Drama in 3 Abtheilungen, von Körner.

Conjo Hoango, Negerhauptmann	.	Herr Brandt
Babekan, eine Mestize	.	Mlle. Beck
Tony, ihre Tochter	.	*
Oberst Strömly	.	Herr Thürnagel
Ferdinand,	.	Herr Richter
Adolph,	seine Söhne, in französischen	Herr Wengand
Eduard,	Diensten	Herr Ritter
Gustav von der Kied	.	Herr Grua d. j.
Zanky, Negerknabe	.	Mlle. Esser
Wache, Neger.	.	

Der Schauplatz ist auf St. Domingo, die Zeit der Handlung das Jahr 1803.

* Mlle. Dechant, zum theatralischen Versuche.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 8. Februar:

Das Sonntagskind, komische Oper.

Montag, den 9. Februar:

(zum ersten Male)

Heinrich der Vierte vor Paris,
Großes historisches Schauspiel aus dem Englischen von Vogel.

65
Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 8. Februar, 1824.

Das Neusonntagskind.

Romische Oper in 2 Abtheilungen, von Perinet; Musik
von Wenzl Müller.

Herr von Hasenkopf	Herr Gerl
Henriette, dessen Tochter	Mlle. Nathan
Madame Alara, dessen Schwester	Mad. Brandt
Hauptmann Valer, ihr Stieffohn	Herr Benesch
Herr von Heizenfeld	Herr Thurnagel
Lisette, Henriettens Kammermädchen	Mad. Kuppell
Johann, Valers Diener, Fourierschütze	Herr Grua d. ä.
Jaques, Friseur	Herr Wengand
Ein Hausmeister im Hause des Herrn von Hasenkopf	Herr Obermayer

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Montag, den 9. Februar:

(zum ersten Male)

Heinrich der Vierte vor Paris,
Großes historisches Schauspiel aus dem Englischen von Vogel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 9. Februar, 1824.

Zum ersten Male:

Heinrich der Vierte vor Paris,
oder:
Die Folgen eines Zweikampfs.

Großes historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Eng-
lishen des Morton, von Vogel.

Heinrich der Vierte, König von Frankreich	Herr Brandt
Sully, sein Freund	Herr Thurnagel
Crillon, des Königs Oberfeldherr	Herr Bork
d'Alumont, vormal's Feldherr	Herr Lay
Emile, sein Neffe, Offizier	Herr Grua d. j.
Flora, Emile's Schwester	Mlle. Reil
Albert de St. Leon, Offizier	Herr Löwe
Ida, seine Schwester	Mlle. Linier
D'Dannil, Isländer, in französischen Diensten	Herr Heck
Derval, } Offiziere	Herr Richter
Dufour, }	Herr Kühn
Bersac, } Adjubanten des Königs	Herr Rügler
Firbel, }	Herr Hefer
Francoeur, ein alter Krieger	Herr Grua d. ä.
Anselme, Schenkwrth in einem Dorfe	Herr Obermayer
Rose, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Nicodeme, ihr Mann	Herr Ritter
Crepin, Schildmahler in einem Dorfe bei Paris	Herr Wengand
Kemi, Page	Georg Obermayer
Godard, Diener } bei d'Alumont	Herr Janson
	Herr Reuter
Bauern	Herr Orth

Offiziere aller Grade. Soldaten. Pagen und Diener. Rathsherrn von Paris. Volk von Paris. Bauern u. Bäuerinnen

Die Handlung geschieht im Jahre 1594, nahe bei Paris.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	48 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Dienstag, den 10. Februar: (im Theaterfaale) «Musikalische Abendunterhaltung» von Herrn Roy, Flageoletisten aus Paris, nebst physikalischen Experimenten von Madame Roy. — Mittwoch, den 11. Februar: «Dritter Abonnement-Ball» im großen Saale. — Donnerstag, den 12. Februar: (mit aufgehobenem Abonnement) «Die Horatier und Curiatier», große Oper von Cimarosa (in italienischer Sprache). Madame Marianne Cessi — Curiatio.

Gedruckte
und
großherzogliche
Illuminirte

67
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 12. Februar, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

(in Italienischer Sprache) *Zum ersten Mal.*

Die Horatier und Curiatier.

Große heroische Oper in 2 Abtheilungen, von Cimarosa.

Publius Horatius, römischer Senator	Herr Gerl
Marcus Horatius, sein Sohn	Herr Benesch
Horatia, seine Tochter	Mlle. Lubin
Curiatius, ein vornehmer Albaner, Verlobter der Horatia	*
Sabina, Schwester des Curiatius, mit Marcus Horatius verlobt	Mlle. Nathan
Der Oberzeichendeuter	Herr Kühn
Zwei Brüder des Marcus Horatius. Zwei Brüder des Curiatius.	
Senatoren von Rom und Alba. Mugurn. Volk von Rom.	

Die Handlung geschieht in Rom.

* Madame Marianne Sessi, Mitglied der philharmonischen Academie in Bologna.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range	zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
	zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
	u. f. w.	
Eine Loge im untern Range	zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
	zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
	u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range	zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
	zu acht Plätzen	4 fl. — —
	u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke dafelbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deshalb Donnerstag, den 12. Febr., Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 15. Februar, 1824.

Die beiden Sergeanten.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen
des Aubigni. *v. Budberg*

Felix	)	Sergeanten eines, bei dem Sanitäts-	Herr Löwe
Robert	)	Cordon stehenden, Regiments	Herr Grua d. j.
Morazzi, Adjutant bei demselben Regimente			Herr Brandt
Lieutenant			Herr Richter
Gustav, Schiffscadet			Herr Ritter
Valentin, früher Soldat unter Felix			Herr Grua d. ä.
Madame Derville			Frau v. Busch
Adolph, ihr Sohn			Mlle. Esser
Frau Bertrand, Schwester des Gefangen-			
wärters in Port Vendre			Mad. Löwe
Laurette, ihre Nichte			Mad. Rüppell
Sansregret, Corporal			Herr Bork
Matrosen	)		Herr Schnell
Bäuerin			Herr Orth
Soldaten. Matrosen. Bewohner der Insel Kosos.			Mlle. Keil
Einwohner von Port Vendre.			

Der Ort der Handlung ist in der ersten und dritten Abtheilung
Port Vendre, in der zweiten die Insel Kosos.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Montag, den 16. Februar: Bauxhall im kleinen Saale.
Anfang 8 Uhr.

69
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 17. Februar, 1824.

Die Verwandtschaften.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

Hans Bollmuth, Bauer	Herr Obermayer
Marthe, sein Weib	Mad. Löwe
Anton, sein Sohn	*
Peter Bollmuth	Herr Lay
Gretchen, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Gottlieb Bollmuth, fürstlicher Rath	Herr Thürnagel
Max, sein Sohn	Herr Ritter
Frau Morgan, seine Haushälterin	Mad. Beil
Schiffer	Herr Gerl
Der Wirth zum goldnen Schiffe	Herr Backhaus
Matrosen. Verwandte.	

* Herr Horina, vom Bremer Theater, als Gast.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Mittwoch, den 18. Februar:

Vierter und letzter Abonnement-Ball
im großen Saale.

Donnerstag, den 19. Februar:

Die Galeerenflaven, Schauspiel; aus dem Französischen
metrisch übersetzt von Otto, Frhrn. v. Budberg.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 19. Februar, 1824.

Die Galeerenflaven.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen metrisch
übersetzt von Otto, Frhrn. v. Budberg.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Piccini.

Sophie, Pächterin, Wittwe	Mlle. Linier
Antoine Perrot, ihr Bruder	Herr Brandt
Louis, ihr Sohn	Georg Obermayer
Gustav	Herr Löwe
Deville, Major der Gensd'armirie	Herr Lay
Martin, Posthalter	Herr Grua d. ä.
Ein Unbekannter	Herr Thurnagel
Johann Müller, Knecht bei Sophien	Herr Ritter
Ein Bauer	Herr Weygand
Bauern, Bäuerinnen, Häscher.	

Die Handlung geschieht in Frankreich, nahe bei einem Dorfe,
in Sophiens Pachtbese.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 22. Februar:

Das Donauweibchen, erster Theil,
Zauberoper.

Sonntag, den 22. Februar, 1824.

Das Donauweibchen.

Erster Theil.

Romantisch-komisches Volksmärchen mit Gesang,
in 3 Abtheilungen; Musik von Ferdinand Kauer.

Ritter Albrecht von Waldsee	Herr Grua d. j.
Hartwig, Graf von Burgau	Herr Lay
Bertha, seine Tochter	Mlle. Linier
Fuchs, Albrechts Waffenknecht	Herr Grua d. ä.
Kaspar Parifari, Zechmeister auf Waldsee	Herr Obermayer
Minnewart, Meistersänger auf Hartwigs Burg	Herr Gerl
Jungfer Salome, Bertha's Erzieherin . .	Mad Löwe
Ritter Hans von Biberach	Herr Bork
Elisabeth, seine Schwester	Mlle. Esser
Ritter Alwart von Kaufungen	Herr Ritter
Junker Bodo von Triesniz	Herr Richter
Fräulein Hedwig von Lindenhorst . . .	Mlle. Keil
Bruno, Hartwigs Burgvogt	Herr Backhaus
Hulda, das Donauweibchen:	Mlle. Nathan

- als altes Mütterchen.
- als Gärtnermädchen.
- als verschleierte Dame.
- als Ritter.
- als Ahnfrau des Hartwigschen Hauses.
- als Eremitin.
- als Köhlermädchen.
- als Wallfahrerin.
- als Müllerermädchen.
- als schwäbische Sithersschlägerin.
- als Nixenkönigin.

Lilli	Lisette Wengand
Erlinde, Donaunixe	Mlle. Kinkel
Mehrere Nixen. Ein Geist. Ritter. Reifige und Knechte. Burgleute.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Montag, den 23. Februar: Baurhall im kleinen Saale. —
Dienstag, den 24. Februar: Der Westindier, Lustspiel. —
Mittwoch, den 25. Febr: Maskenball im großen Saale. —
Donnerstag, den 26. Februar: (mit aufgehobenem Abonnement,
zum Vortheile des Hoffchauspielers Herrn Löwe) zum ersten
Male: Der Leuchthurm, dramatisches Gedicht von Hou-
wald. Fedora, Schauspiel mit Gesang, von Rozebue;
Musik von Herrn Kapellmeister Ritter.

42
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 24. Februar, 1824.

Der Bestindier.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Englischen, v. Koebeue.

Stockwell, Kaufmann	Herr Thurnagel
Stuckley, sein Commis	Herr Bork
Belcour	Herr Löwe
Lady Rusport	Frau v. Busch
Charlotte, ihre Stieftochter	Mlle. Kinkel
Capitaine Dudley	Herr Lay
Karl Dudley, sein Sohn, Fähnrich	Herr Grua d. j.
Louise, seine Tochter	Mlle. Linier
Major O'Flaherty, ein Irländer	Herr Brandt
Schleicher, Sachwalter der Lady Rusport	Herr Grua d. ä.
Fulmer, Wirth	Herr Obermayer
Dessen Frau	Mad. Löwe
Schiffer	Herr Wengand
Haushälterin bei Stockwell	Mad. Beil
Bediente	Herr Janson
	Herr Reuter

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Mittwoch, den 25. Febr: Maskenball im großen Saale. —
Donnerstag, den 26. Februar: (mit aufgehobenem Abonnement,
zum Vortheile des Hoffchauspielers Herrn Löwe) zum ersten
Male: Der Leuchtturm, dramatisches Gedicht von Hou-
wald. Feodora, Schauspiel mit Gesang, von Koebeue;
Musik von Herrn Kapellmeister Ritter.

43
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 26. Februar, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

zum Vortheile des Hoffchauspielers Herrn Löwe:
Zu m e r s t e n M a l e :

Der Leuchthurm.

Dramatisches Gedicht in 2 Abtheilungen, von Houwald.

Caspar Hort, Wächter eines Leuchthurms	Herr Brandt
Dorothea, seine Tochter	Mlle. Linier
Ulrich Hort, sein älterer Bruder	Herr Thurnagel
Graf Holm	Herr Löwe
Walther, sein Pflegesohn	Herr Grua d. j.

H i e r a u f :

Teodora.

Darstellung in 1 Act
Schauspiel mit Gesang, von Kzebue; Musik von Herrn
Kapellmeister Ritter.

Der Kaiser	Herr Löwe
Major Willkoff, Gutsbesitzer	Herr Wiseneder
Marie, seine Schwester	Mad. Strauß
Iwan Petrowicz, ihr Oheim	Herr Grua d. ä.
Teodora	Mlle. Rudin

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — —
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

84
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 29. Februar, 1824.

Heinrich der Vierte vor Paris,

oder:

Die Folgen eines Zweikampfs.

Großes historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Englischen des Morton, von Vogel.

Heinrich der Vierte, König von Frankreich	Herr Brandt
Sully, sein Freund	Herr Thurnagel
Grillon, des Königs Oberfeldherr	Herr Bork
d'Alumont, vormals Feldherr	Herr Lay
Emile, sein Nefse, Offizier	Herr Grua d. j.
Flora, Emile's Schwester	Mlle. Reil
Albert de St. Leon, Offizier	Herr Löwe
Ida, seine Schwester	Mlle. Linier
D'Dannil, Irländer, in französischen Diensten	Herr Heck
Derval,) Offiziere	Herr Richter
Dufour,)	Herr Kühn
Bersac,) Adjutanten des Königs	Herr Kugler
Firbel,)	Herr Hefer
Francoeur, ein alter Krieger	Herr Grua d. ä.
Anselme, Schenkwrth in einem Dorfe	Herr Obermayer
Rose, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Nicodeme, ihr Mann	Herr Ritter
Crepin, Schildmahler in einem Dorfe bei Paris	Herr Wengand
Kemi, Page	Georg Obermayer
Godard, Diener) bei d'Alumont	Herr Janson
Bauern	Herr Reuter
	Herr Orth

Offiziere aller Grade. Soldaten. Pagen und Diener. Rathsherrn von Paris. Volk von Paris. Bauern u. Bäuerinnen.

Die Handlung geschieht im Jahre 1594, nahe bei Paris.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Montag, den 1. März (mit aufgehobenem Abonnement)

Aline von Feudenheim,
Feenposse mit Gesang

Dienstag, den 2. März;

Vormittags um halb 11 Uhr

(mit aufgehobenem Abonnement) zum ersten Male

Das lustige Beilager,

Carnavals-Oper; Musik von W. Müller.

Abends: Ball im großen Saale.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 1. März, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

Aline von Feudenheim,

oder:

Die Pfalz in Ostindien.

Feenposse mit Gesang in 3 Abtheilungen, nach Bäuerle's:
„Wien in einem andern Welttheile“ bearbeitet; Musik von
W. Müller.

Aline, Königin von Golconda, eine Deutsche,
sonst Marie von Feudenheim genannt

Elise, ihre Jugendfreundin und Vertraute

Wampelino, { Große des Reichs

Usbeck, {

Hagar, Wampelino's Vertrauter

Osmim, Offizier des Palastes der Königin

Dappich, Palast-Inspector

Nicki, sein Sohn

Ankertauf, Capitaine eines Holländ. Schiffes

Hauptmann Karl von Eichenkron

Offizier der Holländischen Truppen

Bims, Schiffsbearbeiter

Zaire, Golconderin

Fibel, Schulmeisters Sohn

Hanne, Bauernmädchen

Knabe

Mädchen

Gassenbube

Blumenmädchen

Lissa, Golcondens Schutzgeist

Mlle. Rubin

Mlle. Kinkel

Herr Wengand

Herr Richter

Herr Bork

Herr Orth

Herr Grua d. d.

Herr Ritter

Herr Kühn

Herr Benesch

Herr Horina

Herr Obermayer

Mad. Rüppell

Herr Hefer

Mlle. Marconi

Georg Obermayer

Amalie Lay

Georg Haszfeld

Mlle. Esser

Mlle. Nathan

Aline's Gefolge. Indische Soldaten. Tänzer und Tänzerinnen.
Mohren. Sklaven. Deutsche Handwerker. Deutsche Bauern und
Bäuerinnen. Holländische Soldaten. Matrosen 2c. 2c.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range	zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
	zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
	u. f. w.	
Eine Loge im untern Range	zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
	zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
	u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range	zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
	zu acht Plätzen	4 fl. — —
	u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 2. März, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

zum ersten Male:

Das lustige Beilager.

Carnavals-Oper in 2 Abtheilungen; Musik v. Wenzl Müller.

Graf Hollerblüh	Herr Wiseneder
Gräfin Vanille, seine Braut	Mad. Boch
Herr von Basternat, Hausregent (Haus-	
hofmeister) des Grafen	Herr Grua d. ä.
Herr von Haspel	Herr Ritter
Lenchen	Mlle. Nathan
Lieschen	Mlle. Kinkel
Mehlkütschen, Koch	Herr Kühn
Hexameter, Poet	Herr Thurnagel
Henry, Friseur	Herr Grua d. j.
Zwirndl, Schneider	Herr Wengand
Grob, Miethkutscher	Herr Janson
Kaspar, Bedienter des Hausregenten	Herr Obermayer
Bediente.	

Der Anfang ist um halb 11 Uhr Vormittags,
das Ende um 1 Uhr Nachmittags.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — fr.
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Große Loge des zweiten Ranges	1 fl. —
Logen des zweiten Ranges	48 fr.
Logen des untern Ranges	36 fr.
Logen des dritten Ranges	30 fr.
Loge des vierten Ranges	18 fr.
Parterre	30 fr.
Gallerie	12 fr.
Seitenbänke daselbst	8 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-
stellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen
beßhalb Montag, den 1. März, Vormittags von 10 bis
12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Heute: Ball im großen Saale.
Anfang um 7 Uhr.

74
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 4. März, 1824.

Der Wirrwar,
oder:
Der Muthwillige.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Rozebue.

Herr von Langsalm, Landedelmann	Herr Obermayer
Frau von Langsalm	Mad. Löwe
Doris, ihre Tochter	Mlle. Linier
Fritz Hurlbusch, ihr Neffe und Mündel	Herr Horina
Major von Langsalm	Herr Brandt
Babette, seine Tochter	Mlle. Keil
Selicour	Herr Ritter
Lafleur, Selicours Diener	Herr Alexander
Frau Krick, Haushälterin	Mad. Beil
Nachtwächter	Herr Backhaus

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — kr.
Parterre	36 kr.
Loge des vierten Ranges	24 kr.
Gallerie	18 kr.
Seitenbänke daselbst	12 kr.

Freitag, den 5. März:

Graf Armand, Oper von Cherubini.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 5. März, 1824.

G r a f A r m a n d.

Oper in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen übersezt
von Thlee. Musik von Cherubini.

Graf Armand, Präsident des Parlaments von Paris	Herr Wiseneder
Constanze, dessen Gemahlin	Mad. Boch
Mikeli, Savoyard und Wasserträger in Paris	Herr Gerl
Daniel, dessen Vater	Herr Backhaus
Antonio, Mikeli's Sohn, im Dienste eines Pächters auf einem Dorfe bey Paris	Herr Benesch
Marcelline, dessen Schwester	Mlle. Kinkel
Semos, ein reicher Pächter zu Gonesse	Herr Bork
Angeline, dessen Tochter	Mlle. Nathan
Erster Commandant) der italienischen Soldaten im	Herr Grua d. d.
Zweiter Commandant) Solde des Cardinals Mazarin	Herr Kühn
Erster Soldat	Herr Wegand
Zweiter Soldat	Herr Janson
Schildwache. Bauern. Bäuerinnen. Soldaten.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 7. März:

Das Leben ein Traum, dramatisches Gedicht.
Hr. Krüger, Mitglied des K. Hoftheaters in Berlin — Roderich.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 9. März, 1824.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in 5 Abtheilungen, von Lessing.
Für die Bühne eingerichtet von Schiller.

Sultan Saladin	Herr Brandt
Sittah, seine Schwester	Mlle. Beck
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Thurnagel
Recha, dessen angenommene Tochter	Mlle. Linier
Daja, eine Christin, in dem Hause des Juden, als Gesellschafterin der Recha	Mad. Löwe
Ein junger Tempelherr	Herr Grua d. j.
Ein Derwisch	Herr Grua d. ä.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Lay
Ein Klosterbruder	Herr Heck

Die Scene ist in Jerusalem.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag, den 11. März:

F a n c h o n ,

Oper von Kozebue; Musik von Himmel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 11. März, 1824.

F a n c h o n, das Leiermädchen.

Singspiel in 3 Abtheilungen, nach einem französischen Vaudeville
bearbeitet von Rozebue; Musik von Himmel.

Fanchon, das Leiermädchen	Mlle. Ludin
Oberster von Francarville, unter dem Namen eines jungen Malers, Eduard	Herr Benesch
Saint Val, Husarenrittmeister	Herr Kühn
Abbé de Lattaignant	Herr Lay
Frau von Roussel, Tante des Obersten	Mlle. Beck
André, Savoyard, Fanchons Bruder	Herr Grua d. j.
Martin, Tapezier	Herr Obermayer
Bertrand, Gewürzkrämer	Herr Grua d. ä.
Adèle, seine Tochter	Mlle. Eichborn d. j.
Augustin, dessen Nefte, Gesell bei Martin	Herr Orth
Klorine, Fanchons Kammermädchen	Mlle. Kinkel
Vincent, Haushofmeister bei Fanchon	Herr Backhaus
Champagne, Fanchons Diener	Herr Neuter
Polizeidiener	Herr Alexander

Die Handlung ist in Paris, in Fanchons Hotel.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 14. März:

G u s t a v B a s a,
Schauspiel von Rozebue.

81
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 14. März, 1824.

G u s t a v W a s a.

Historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Kopebue.

Christiern der Zweite, König von Dänemark
und Usurpator von Schweden

Herr Thurnagel

Gustav Trolle, Kanzler

Herr Lan

Gustav Wasa,

Herr Grua d. j.

Lars Olofson, schwedische Edelleute

Herr Kühn

Arndt Pehrson,

Herr Richter

Rasmus Lütke,

Herr Bork

Banner,

dänische Edelleute

Herr Brandt

Nicolaus Bröms, Bürgermeister in Lübeck

Herr Heck

Friedrich Brun, Admiral der Hansestädte

Herr Gerl

Peter Bohn, Lübecker Schiffer

Herr Obermayer

Berndt v. Mehlen, deutscher Ritter, Hauptmann der Besatzung von Calmar

Herr Horina

Deutscher Offizier

Herr Drth

Gregorius Holst, Bürgermeister von Stockholm

Herr Janson

Hans Kynbo, dänischer Hauptmann

Herr Alexander

Hans Greghersen, alter Diener der Familie Wasa

Herr Grua d. ä.

Der Pfarrer zu Suerdsid

Herr Benesch

Owen Nilson, Bauer

Herr Wengand

Kammerling des Königs

Herr Ritter

Spion

Herr Würzbach

Born,

Biehhändler

Herr Eichholz

Zendel,

Herr Kugler

Cäcilia Wasa, Gustavs Mutter

Mlle. Beck

Margaretha Wasa, verwitwete Brahe, Gustavs Schwester

Frau v. Busch

Margaretha Löwenhaupt

Mlle. Linier

Gertrude, ihre Gespielin

Mlle. Marconi

Barbara Stigsdotter, Arndt Pehrsons Gattin

Mlle. Keil

Die Wirthin zum goldenen Anker, inweit Lübeck

Mad. Beil

Brigitte, ihr Mädchen

Mlle. Kinkel

Bäuerin

Mad. Kuppell

Bürger und Bürgerinnen Stockholms. Dänische Reiter. Jäger. Knechte. Deutsche und schwedische Soldaten.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 16. März:

Die Comödie aus dem Stegreife,

Lustspiel von Jünger.

Das Dorf im Gebirge,

Oper von Weigl.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 16. März, 1824.

Die Comödie aus dem Stegreife.

Lustspiel in 1 Acte, von Jünger.

Graf Braunstädt	Herr Thurnagel
Die Gräfin, seine Gemahlin	Mlle. Beck
Luiſe, ihre Tochter	Mlle. Nathan
Baron Reinthal	Herr Gerl
Baron Reinthal der jüngere, dessen Neffe	Herr Grua d. j.
Johann, dessen Diener	Herr Ritter
Hannchen, Luise's Mädchen	Mad. Rüppell
Martin, ein alter Diener des Grafen	Herr Wengand

Die Scene ist in dem Garten des Grafen Braunstädt.

Der Mandarin oder: die gesoppten Chinesen.

Komisches Singspiel in 1 Acte; Musik von Herrn Kapellmeister Ritter.

Tchit-tchit-tchao, ein alter reicher Chinese aus Peking	Herr Obermayer
Tan-gou-tzung, ein alter reicher Chinese aus Nankin	Herr Grua d. ä.
To-kin, ein armer Gelehrter	Herr Benesch
Hing-hia, seine Schwester	Mlle. Kinkel
Lorillos, portugiesischer Gastwirth in einer der Vorstädte von Canton	Herr Kühn
Franz, deutscher Gastwirth, dessen Gasthof dem des Lorillos gegenüber steht	Herr Gerl
Gefolge der beiden Chinesen. Kellner der beiden Gastwirthe. Mohren. Musikanten. Chinesische Tänzer. Matrosen.	

Die Scene ist in China, in einer Vorstadt von Canton.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Mittwoch, d. 17. März: Viertes „Abonnement-Concert.“ — Freitag, d. 19. März: „Die Italienerin in Algier“, komische Oper v. Rossini. — Sonntag, d. 21. März: „Egmont“, Trauerspiel v. Goethe. — Herr Krüger, Mitglied des K. Hoftheaters in Berlin — Egmont.

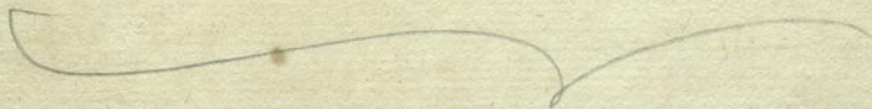
Freitag den 19 März 1824.

Jakob und seine Vögel in Angyngtan,

~~Eyne von Menfö.~~

Musikalische Drama in 3 Akte von David

Musik von Mehl



84
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 21. März, 1824.

E g m o n t.

Trauerspiel in 4 Abtheilungen, von Göthe.
Die zur Handlung gehörige Musik ist von Beethoven.

Graf Egmont, Prinz von Saure	.	.	.	Herr Thürnagel
Wilhelm von Dranien	.	.	.	Herr Brandt
Herzog von Alba	.	.	.	Herr Grua d. j.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Richard, Egmonts Geheimschreiber	.	.	.	Herr Bork
Silva, }	unter Alba dienend	.	.	Herr Sanson
Somez, }		.	.	Mlle. Kinkel
Klärchen, Egmonts Geliebte	.	.	.	Mad. Beil
Ihre Mutter	.	.	.	Herr Horina
Brakkenburg, Bürgerssohn	.	.	.	Herr Wengand
Soest, Krämer,	.	.	.	Herr Gerl
Jetter, Schneider,	Bürger von Brüssel	.	.	Herr Lay
Zimmermann,		.	.	Herr Alexander
Seisensieder,	.	.	.	Herr Richter
Bunf, Soldat unter Egmont	.	.	.	Herr Backhaus
Kuysum, Invalide	.	.	.	Herr Obermayer
Vansen, Schreiber	.	.	.	

Mehrere Bürger und Bürgerinnen. Gefolge. Wache.

Der Schauplatz ist in Brüssel.

* Herr Krüger.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.
Dienstag, den 23. März: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des
K. Preussischen Hofschauspielers Herrn Krüger) «Der Schneider u. sein Sohn»,
Lustspiel nach dem Englischen, von Schröder.

85
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 23. März, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile des K. Preussischen Hofschauspielers
Herrn Krüger:

Der Schneider und sein Sohn.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Englischen, v. Schröder.

Sir Hubert Stanley	Herr Gerl
Karl, sein Sohn	Herr Horina
Vortex, ein in Ostindien reich gewordener Mann, welchen man gewöhnlich Nabob nennt .	Herr Lay
Deborah, seine Tochter	Mad. Rüppell
Helena, seine Nichte	Mlle. Linier
Rapid, ein reicher Schneider in London .	Herr Thurnagel
Eduard, sein Sohn	*
Datland, Stanleys Pächter	Herr Grua d. ä.
Jessy, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Frank, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Harling, Stanleys Verwalter	Herr Bork
Splint, Vortex Kammerdiener	Herr Janson
Tom, Stanleys Diener	Herr Reuter
John, Vortex Diener	Herr Alexander
Der Wirth eines Gasthofes an der Landstraße	Herr Richter
Aufwärter (	Herr Orth
	Herr Würzbach

Ort der Handlung: die aneinandergränzenden Landgüter des
Sir Hubert und Vortex.

* Herr Krüger, letzte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Elne Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 —
u. s. w.	
Elne Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 —
u. s. w.	
Elne Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — —
u. s. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke dafelbst	12 fr.

86
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 24. März, 1824.

Adelheid,
Markgräfin von Burgau.

Ritterschauspiel in 4 Abtheilungen, von J. Weissenthurn.

Adelheid, Markgräfin von Burgau	Frau v. Busch
Bruno von Eichenhorst, ihr Kanzler	Herr Thurnagel
Sibylla, Kammerfrau	Mad. Beil
Bertha	Mad. Rüppell
Graf Ernst von Weidenau	Herr Lay
Hugo, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Pfalzer, Hugo's Freund und Waffenbruder	Herr Brandt
Dierrich von Wolsack,	Herr Richter
Haebacher, Adelheidens Lehnsteute	Herr Bork
Vappenheimer,	Herr Weygand
Auno	Herr Ritter
Hans	Herr Alexander
Ulrich, Burgvogt	Herr Gerl
Eine Gefangene	Mlle. Linier

Ritter, Hoffrauen, Diener und Frauen der Markgräfin.

Das Stück spielt auf Adelheidens Burg.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

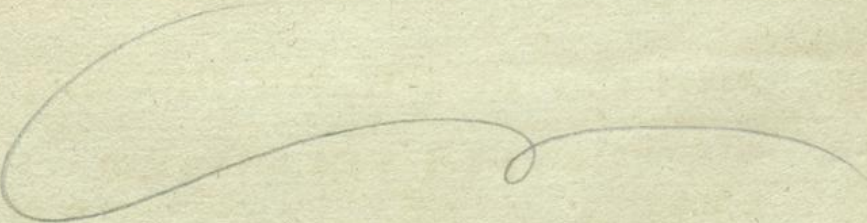
Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag, den 25. März:

Die Italienerin in Algier,
Komische Oper.

Vormittag den 25 März 1824.

Ihr Exzellenzen,
^{nominellste}
 großen Oyar in d. Adl. - Kind
 Minister von Carl Maria
 Weber



Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 28. März, 1824.

Zum ersten Male:

Der Bräutigam aus Mexico.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Claren.

Graf von Prahlenstein	Herr Thurnagel
Isabella, } dessen Töchter	Mlle. Linier
Euphrosina, }	Mad. Brandt
Baron von Lerchenthal	Herr Ritter
Baron von Eberbach	Herr Richter
Don Alonso Montequilla, aus Mexico	Herr Grua d. i.
Reimann, eben daher	Herr Brandt
Messersky, Verwalter des Grafen	Herr Obermayer
Wittwe Hedwig	Frau v. Busch
Euschen, ihre Nichte	Mad. Rüppell
Philippine, Kammermädchen der Gräfinnen	Mlle. Keil
Johann, } Kammerdiener des Grafen	Herr Orth
Friedrich, }	Herr Eichholz
Juan, } Schwarze, in Alonso's Diensten	Herr Würzbach
Pedro, }	Herr Reuter
Koch	Herr Alexander
Küchenjungen } in Diensten des Grafen	
Küchenmädchen }	
Volk. Bediente.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Koch.

Montag, den 29. März:

Fünftes Abonnement: Concert im großen Saale.

Dienstag, den 30. März:

Bruderzwist, Schauspiel von Koebeue.

Freitag den 30 März 1824:

(wegen Ungewissheit von h. Lunsf., Frau v. u.,
Obermayer, Lenz, & Madame Lenz)

Im unterzeichneten Pfistyrer in der
Museum - Lenz 2. Abt. v. Carl Schall
Im ersten Pfistyrer.

Lenz 1. Abt. v. Kötzebue

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. April, 1824.

Das letzte Mittel.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Joh. Weissenthurn.

Graf Sonnenfett	.	.	.	.	Herr Grua d. j.
Baron Gluthen	.	.	.	.	Herr Horina
Baronin Waldbüll	.	.	.	.	Frau v. Busch
Baronin Dütthelm	.	.	.	.	Mlle. Beck
Ida, ihre Tochter	.	.	.	.	Mlle. Kinkel
Frau von Silben	.	.	.	.	Mad. Ruppell
Betty, Kammermädchen	}	der Baronin Waldbüll			Mad. Brandt
Andres, Bedienter					Herr Ritter
Jacob, Bedienter	.	.	.	.	Herr Wengand
Bediente	{	.	.	.	Herr Reuter
		.	.	.	Herr Würzbach

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Sonntag, den 4. April:

A s c h e n b r ö d d e l, Oper von Tsouard.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 4. April, 1824.

A s c h e n b r ö d d e l.

Oper in 3 Abtheilungen; Musik von Esouard.

Kamiro, Fürst von Salerno	Herr Wiseneder
Alidor, Erzieher des Fürsten	Herr Kühn
Dandini, Stallmeister	Herr Obermayer
Baron Montefiascone	Herr Thürnagel
Elorinde, } seine Töchter	Mlle. Nathan
Thisbe, }	Mad. Strauß
Betty, seine Stieftochter, Aschenbrödel genannt	Mlle. Lubin

Ritter, Hofleute, Pagen, Damen, Wachen, Jäger.

Die Handlung geht theils auf dem Schlosse des Barons, theils im fürstlichen Pallaste vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch, Herr Grua d. ä.

Mittwoch, den 7. April:

(mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Hoffchauspielers Herrn Thürnagel) zum ersten Male:

Die Flucht nach Kenilworth,
Trauerspiel nach Walter Scott, von Kühne.
Madame Thürnagel — Emmy Kobsard.

Donnerstag, den 8. April: Johann von Paris, Oper von Boyeldieu. — Freitag, den 9. April: König Lear, Trauerspiel von Shakespeare.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 7. April, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile des Hoffchauspielers Hrn. Thürnagel
Zu ersten Male:

Die Flucht nach Kenilworth.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, nach Walter Scott,
von J. K. Lenz, genannt Kühne.

Elisabeth, Königin von England	Frau v. Busch
Robert Dudley, Graf von Leicester	Herr Grua d. j.
Graf von Suffer, Obermarschall	Herr Lay
Sir Walter Raleigh	Herr Benesch
Bowger, Ceremonienmeister des Hofes	Herr Richter
Sir Nicolas Blount, Suffer Stallmeister	Herr Wengand
Sir Richard Warney, Leisters Stallmeister	Herr Thürnagel
Lightstone	Herr Horina
Emmy Kobsard	*
Foster	Herr Bork
Jeannette, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Giles Gosling, Wirth zum Wunderbaren in Cunnor	Herr Obermayer
Michael Lambourne, sein Schweistersohn	Herr Brandt
Goldreth, Krämer in Abbingdon	Herr Ritter
Wayland, Lightstones Diener	Herr Kühn
Lawrence, Castellán im Schlosse Kenilworth	Herr Alexander
Hofdamen. — Hofherren. — Pagen. — Volk. — Leibwachen.	

Der Schauplatz ist abwechselnd in Cunnor, im königlichen
Palasie zu Greenwich, im Schlosse Kenilworth.

* Madame Thürnagel.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch, Herr Grua d. ä.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 fr.
u. s. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 fr.
u. s. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — fr.
u. s. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.

92
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 8. April, 1824.

Richard Löwenherz.

Oper in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen des Sedaine;
Musik von Gretry.

Richard, gefangener König von England	Herr Benesch
Margaretha, Gräfin von Flandern und Artois	Mad. Strauß
Blondel	Herr Wiseneder
Williams	Herr Gerl
Fanny, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Peter, Bauernjunge	Mlle. Eichhorn d. j.
Steffen, ein alter Bauer	Herr Bachhaus
Dessen Frau	Mad. Reger
Florestan, Commandant eines Schlosses	Herr Kühn
Der Landvogt	Herr Richter
Karl, Diener der Gräfin	Herr Orth
Heinrich, Diener der Gräfin	Herr Würzbach
Mehrere Diener der Gräfin. Ritter, Knappen und Soldaten. Besetzung der Festung Williams Bediente. Bauern u. Bäuerinnen.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr

Unpäßlich: Madame Boch, Herr Grua d. ä.

Eintrittspreise.

Reserve = Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve = Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seltenbänke daselbst	12 fr.

Freitag, den 9. April, 1824.

K ö n i g L e a r.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, nach Shakespeare,
von Schröder.

Lear, König von Britannien	Herr Thurnagel
Gonerill, Gemahlin des Herzogs von Albanien, Lears Tochter	Mlle. Beck
Regan, Gemahlin des Herzogs von Cornwall, Lears Tochter	Frau v. Busch
Kordelia, Gemahlin des Königs von Frankreich, Lears Tochter	Mlle. Linier
Herzog von Albanien	Herr Bork
Herzog von Cornwall	Herr Richter
Graf von Kent	Herr Brandt
Graf von Gloster	Herr Lan
Edgar, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Edmund, Glosters natürlicher Sohn	Herr Horina
Der Hofnarr des Königs	Herr Ritter
Oswald, Haushofmeister der Herzogin von Albanien	Herr Wengand
Glosters Pächter	Herr Serl
Arzt	Herr Backhaus
Ritter im Gefolge des Königs	Herr Tanson
Diener Glosters	Herr Eichholz
Französischer Ritter	Herr Kügler
Diener Cornwalls	Herr Orth
Ritter Albaniens	Herr Alexander
Herold	Herr Reuter
Bediente der Herzogin von Cornwall. Bediente des Grafen von Gloster. Ritter im Gefolge des Königs. Gefolge der Herzogin von Albanien. Anderes Gefolge. Soldaten.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Während der Charwoche, vom 11. bis 18. April,
bleibt die Bühne geschlossen.

Sonntag, den 11. April:

(zum Vortheile der Pensions-Anstalt)

Großes Vocal- und Instrumental-Concert
im Theatersaale.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. April, 1824.

Zum Vortheile der Pensions-Anstalt:
Große
Musicalisch - declamatorische
Abend - Unterhaltung
im Theater - Saale.

1.

- 1) Ouvertüre zur Oper: Faust, von Spohr. (neu.)
- 2) Arie mit Chor von Nicolini, vorgetragen von Herrn Wiseneder.
- 3) Adagio und Variationen für Oboe, von Vogt, vorgetragen von Herrn Maas.
- 4) Die Drakel - Glocke, Ballade von Tiedge, in Musik gesetzt von Franz Spindler, vorgetragen von Herrn Obermayer.

2.

- 1) Ouvertüre von Friedrich Schneider. (neu.)
- 2) Concertino für die Violine, von Cremona, vorgetragen von Herrn Operndirector Frey.
- 3) Der Gang nach dem Eisenhammer, Ballade v. Schiller, in Musik gesetzt von Bernhard Anselm Weber, gesprochen von Herrn Regisseur Brandt.

Der Anfang ist um 6 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen sind wie bei Abonnements-suspendus.

Eintrittspreise.

Reserve - Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für dieses Concert zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Samstag, den 17. April, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walthers zu machen.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 19. April, 1824.

Die Hochzeitfeier des Figaro.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Graf Almaviva	• • • • •	* Mlle. Lubin
Die Gräfin, seine Gemahlin	• • • • •	Herr Obermayer
Figaro, Kammerdiener des Grafen	• • • • •	Mad. Strauß
Susanne, dessen Braut	• • • • •	Mlle. Kinkel
Cherubin, Page des Grafen	• • • • •	
Marzelline, Wirthschafterin im Schlosse	• • • • •	Mad. Brandt
des Grafen	• • • • •	Herr Grua d. ä.
Bartolo, Arzt	• • • • •	Herr Thurnagel
Basilio, Musikmeister	• • • • •	Herr Wengand
Don Gusman, Richter	• • • • •	
Antonio, Gärtner im Schlosse und Oheim	• • • • •	Herr Gerl
der Susanne	• • • • •	Mlle. Nathan
Hannchen, dessen Tochter	• • • • •	

Bauern und Bäuerinnen. Bediente.

* Herr Hillebrand, vom K. Preussischen Hoftheater in Berlin. Erste Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 20. April, 1824.

zum ersten Male:

Dir wie mir.

Posse in 1 Acte, von Hensler.

von Blumenau, Rittmeister	Herr Grua d. j.
Blecher, Dragoner	Herr Horina
Mello, Trompeter bei den Husaren	Herr Brandt
Evchen, seine Frau	Mad. Rüppell
Speck, Gastwirth	Herr Obermayer
Röse, seine Frau	Frau v. Busch
Kellner.	

Der Kapellmeister von Venedig.

Musikalisches Quodlibet in 1 Acte, von Breitenstein.

Bassatino, Kapellmeister	Herr Grua d. ä.
Henriette, seine Mündel	Mad. Strauß
Karl, sein Schüler	Herr Benesch
Hannchen, Henriettens Kammermädchen	Mad. Rüppell
Peter, Hausknecht	*

* Herr Freund, Mitglied des Mainzer Nationaltheaters.
Erste Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Unpäßlich: Madame Boch.

94
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 22. April, 1824.

C a m i l l a.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Paer.

Hubert, Herzog von Andalusien	• •	* Mad. Strauß
Camilla, dessen Gemahlin	• •	Amalie Lay
Adolph, ihr Sohn	• •	Herr Benesch
Graf Loredan, des Herzogs Neffe	• •	* * Herr Grua d. a.
Cola, sein Diener	• •	Mlle. Kinkel
Antonio, Gärtner im Dienste des Herzogs	• •	Herr Weygand
Shitta, ein junges Bauernmädchen, dessen Braut	• •	Herr Kügler
Bernardo, Diener des Herzogs	• •	
Ein spanischer Offizier	• •	
Mehrere Diener des Herzogs, Bauern und Bäuerinnen, Soldaten.		

* Herr Hillebrand. Zweite Gastrolle.

* * Herr Freund. Zweite Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Freitag, den 23. April:

D i e S c h u l d,

Tragödie von Müllner.

Herr Hillebrand — Hugo.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 23. April, 1824.

D i e S c h u l d.

Tragödie in 4 Abtheilungen, in freien Versen, von Müllner.

Hugo, Graf von Derindur	. . .	*
Elvira, seine Gemahlin	. . .	Mlle. Beck
Ferta, Gräfin von Derindur	. . .	Mlle. Linier
Don Valeros, Spanier, Ritter des goldenen Bließes	. . .	Herr Thurnagel
Otto, Elvirens Sohn erster Ehe, Valeros Enkel	. . .	Mlle. Esser
Holm, Reitknecht	. . .	Herr Richter
Diener	. . .	Herr Wengand

* Herr Hillebrand. Dritte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 25. April:

D i e H e i m f e h r,
Tragödie von Houwald.

Zum ersten Male:

A b b é L a t t a i g n a n t,
Komische Oper.

99
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. April, 1824.

Die Heimkehr.

Trauerspiel in 1 Acte, von Ernst von Houwald.

Wolfram, Förster	Herr Grua d. j.
Johanna, seine Frau	Frau v. Busch
Heinrich, sein Sohn	Amalie Lay
Marie, seine Stieftochter	Mlle. Kinkel
Heinrich Dorner	Herr Brandt

Zum ersten Male:

Abbé Lattaignant.

Komische Oper in 1 Acte, v. Hiemer, Musik v. F. Danzi,
Großherzoglich Badischem Hofkapellmeister.

Baron von Lingenfeld	Herr Grua d. ä.
Fräulein Luise, seine Nichte	Mlle. Lubin
von Blumenthal, unter dem Namen Leister	Herr Wiseneder
Johann, sein Bedienter	Herr Obermayer
Florine, Luises Kammermädchen	Mlle. Kinkel
Frau Siegel, Haushälterin bei dem Baron Lingenfeld	Mad. Brandt
Mamsell Knopf	Mad. Beil
Bedienter	Herr Reuter
Notar.	

Die Handlung geht in einer Residenz vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Mittwoch, den 28. April: (mit aufgehobenem Abonnement, zum
Vorthelle des Herrn Hillebrand) Das unterbrochene
Opferfest, Oper von Winter. Herr Hillebrand — Mafferu.

100
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 27. April, 1824.

Die Vertrauten.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, in Versen, von Müllner.

Herr von Malten	:	:	Herr Grua d. ä.
Sophie von Kraft, seine Nichte	:	:	Mlle. Linier
Lisette, ihr Kammermädchen	:	:	Mad. Ruppell
Herr von Staar	:	:	Herr Thurnagel
Hauptmann von Strahlen, als Gärtner, unter dem Namen: Bock	:	:	Herr Horina
Major von Hagen, als Reitknecht, unter dem Namen: Christian Schnell	:	:	Herr Grua d. j.

Das Stück spielt auf dem Landgute des Herrn von Malten.

N u m m e r 777.

Lustspiel in 1 Acte, von Lebrün.

Vortheil, Notar	:	:	Herr Thurnagel
Pfeffer, sein Schreiber	:	:	Herr Obermayer
Rosine, seine Magd	:	:	Mad. Ruppell
Karl, Kammerdiener in der Residenz	:	:	Herr Ritter
Frau Puzig, Puzmacherin	:	:	Mad. Veil
Rathsdieners	:	:	Herr Alexander
Stadttambour. Nähmädchen. Volk.	:	:	

Die Handlung geschieht in einem Landstädtchen ohnweit der Residenz.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Mittwoch, den 28. April: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Herrn Hillebrand) Das unterbrochene Opferfest, Oper von Winter. Herr Hillebrand — Mafferu.

701
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 28. April, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

Zum Vortheile des Herrn Hillebrand:
Das unterbrochene Opferfest.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Winter.

Huayna Kapak, Inka von Peru	Herr Kühn
Koka, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Myrrha, seine Tochter	Mlle. Lubin
Guliru,	Mlle. Marconi
Balisa, } ihre Gespielinnen	Mlle. Eichborn d. j.
Sira, }	Mlle. Kinkel
Murney, Engländer	Herr Wiseneder
Elvira, seine Gattin	Mad. Strauß
Mafferu, Feldherr	*
Willak Umu, Oberpriester der Sonne	Herr Grua d. ä.
Garbas, Sonnenpriester	Herr Kaiser
Bote.	

Priester. Volk. Gefangene Spanier.

* Herr Hillebrand.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Mittwoch, den 28. April, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Freitag, den 30. April: Die Reise zur Hochzeit, Lustspiel von Lemberg. — Frau, schau, wem, Lustsp. v. Schall.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 30. April, 1824.

Die Reise zur Hochzeit.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, von Lember t.

Grundfeld, pensionirter Hauptmann, Guts-
besitzer

Georg, sein Sohn, Dragonerlieutenant

Rosalie, seine Tochter

Wittwe Schlicht

Marie Stork, eine Waise, ihre Pfl egetochter

Mengwasser, Weinhand ler aus Wurzen

Storch

Schnipps, Gastwirth in Meissen

Peter, Kellner

Postsecretaire

Der Conducteur vom Leipziger Postwagen

Andreas, Grundfelds Kutscher

Herr Brandt

Herr Grua d. j.

Mad. Rüppell

Mad. Beil

Mlle. Linier

Herr Thü rnagel

Herr Obermayer

Herr Grua d. ä.

Herr Ritter

Herr Gerl

Herr Richter

Herr Wengand

Der erste Auszug spielt in Dresden, der zweite in Meissen,
der dritte auf Grundfelds Gute.

Frau, schau, wem.

Lustspiel in 1 Acte, von C. Schall.

Gräfin

Graf

Baronin

Rittmeister

Dorchen, Kammermädchen

Bedienter

Mlle. Beck

Herr Ritter

Frau v. Busch

Herr Horina

Mad. Rüppell

Herr Alexander

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Sonntag, den 2. Mai: L a n c r e d, Oper von Rossini.

Madame Freund: L a n c r e d, zum Debüt.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 3. Mai, 1824.

Der Bräutigam aus Mexico.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Claren.

Graf von Prahlenstein	Herr Thurnagel
Isabella, { dessen Töchter	Mlle. Linier
Euphrosina, {	Mad. Brandt
Baron von Lerchenthal	Herr Ritter
Baron von Eberbach	Herr Richter
Don Alonso Montequilla, aus Mexico	Herr Grua d. i.
Reimann, eben daher	Herr Brandt
Messersin, Verwalter des Grafen	Herr Grua d. a.
Wittwe Hedwig	Frau v. Busch
Suschen, ihre Nichte	Mad. Rüppell
Philippine, Kammermädchen der Gräfinnen	Mlle. Keil
Johann, { Kammerdiener des Grafen	Herr Orth
Friedrich, {	Herr Eichholz
Juan,) Schwarze, in Alonso's Diensten	Herr Würzbach
Pedro,)	Herr Reuter
Koch	Herr Alexander
Küchenjungen	
Küchenmädchen	
Volk. Bediente.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch.

Dienstag, den 4. Mai 1824:

(Mit aufgehobenem Abonnement)

Don Juan, Oper von Mozart.

104
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 4. Mai, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)

D O N J U A N.

Große romantische Oper in 2 Abtheilungen, Musik von Mozart.

Don Juan	Herr Kühn
Don Pedro	Herr Gerl
Donna Anna, dessen Tochter	Mad. Strauß
Donna Elvira	Mlle. Rubin
Don Ottavio	Herr Benesch
Leporello, Don Juans Diener	*
Masitto, Bauernbursche	Herr Grua d. a.
Serline, Bauernmädchen	Mlle. Kinkel
Juwelier	Herr Ritter
Gerichtsperson	Herr Weygand
Bauern und Bäuerinnen, Musikanten, Bediente, Furien.	

* Herr Freund.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch.

Die Preise der Logen und die übrigen Eintrittspreise sind die gewöhnlichen

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Dienstag den 4. Mai, Vormittags von 10 bis 12 Uhr bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Donnerstag, d. 6. Mai: Die Ahnfrau, Tragödie v. Grillparzer.

103
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 6. Mai, 1824.

Die Ahnfrau.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Grillparzer.

Graf Zdenko von Borotin	Herr Lay
Bertha, seine Tochter	Mlle. Linier
Jaromir	Herr Grua d. j.
Boleslav	Herr Gerl
Günther, Kastellan	Herr Grua d. ä.
Hauptmann	Herr Horina
Soldat	Herr Kügler
Mehrere Soldaten und Diener.	
Die Ahnfrau des Hauses Borotin.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — kr.
Parterre	36 kr.
Loge des vierten Ranges	24 kr.
Gallerie	18 kr.
Seitenbänke daselbst	12 kr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 9. Mai, 1824.

J o h a n n v o n P a r i s .

Oper in 2 Abtheilungen, a. d. Französischen; Musik v. Boyeldieu.

Prinzessin von Navarra	Mad. Boch
Seneschall	*
Johann von Paris	Herr Wiseneder
Olivier, dessen Page	Mlle. Kinkel
Pedrigio, Wirth	Herr Grua d. ä.
Lorezza, dessen Tochter	Mad. Brandt
Kellner	Herr Wengand
Kellner und Aufwärterinnen im Gasthose, Gefolge der Prinzessin, Gefolge des Johann von Paris. Landleute.	

* Herr Siebert, Königlich Sächsischer Kammerfänger und erster Bassist der Oper in Dresden.

Vor Anfang der Oper wird Herr Siebert die große Scene des Herzogs aus der Oper: Camilla, v. Paer, im Costume vortragen.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 11. Mai:

G l e i c h e s m i t G l e i c h e m ,
Lustspiel.

108
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 11. Mai, 1824.

Gleiches mit Gleichem.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Italienischen des Federici,
frei bearbeitet von Vogel.

Der Fürst	• • • • •	Herr Grua d. j.
Reichsgraf von Ahrfeld	• • • • •	Herr Thurnagel
Gräfin von Ahrfeld, seine Schwester	• • • • •	Frau v. Busch
Der Hauptmann, sein Sohn	• • • • •	Herr Brandt
Julie, seine Tochter	• • • • •	Mlle. Linier
Baron Waisen	• • • • •	Herr Horina
Major Mohrbach	• • • • •	Herr Wengand
Werth, des Fürsten Begleiter	• • • • •	Herr Richter
Marie, Juliens Kammermädchen	• • • • •	Mlle. Re
Lapfer, des Hauptmanns Diener	• • • • •	Herr Kühn
Schaaf, } Bauern	• • • • •	Herr Gerl
Kohl, }	• • • • •	Herr Lay
Diener des Grafen	• • • • •	Herr Tanson
Eine Wache	• • • • •	Herr Kügler

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Donnerstag, den 13. Mai: Die Schweizerfamilie,
Oper von Weigl. Herr Siebert, Königlich Sächsischer
Kammersänger — Richard Boll.

Vor Anfang der Oper wird Demoiselle Clara Siebert,
Schülerin des Herrn Siebert, eine Arie vorzutragen die Ehre
haben. Hierauf folgt eine Bass-Arie, componirt und gesungen
von Herrn Siebert.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. Mai, 1824.

Die Schweizerfamilie.

Lyrische Oper in 3 Abtheilungen, frei nach dem Französischen
bearbeitet von Castelli; Musik von Weigl.

Graf Wallstein, reicher Gutsbesitzer in

Deutschland	Herr Grua d. ä.
Durmann, sein Verwalter	Herr Thurnagel
Richard Boll, Schweizerbauer	*
Gertrude, sein Weib	Mad. Brandt
Emmeline, seine Tochter	Mlle. Rubin
Jacob Friburg, Hirt von den Schweizer- Alpen	Herr Kühn
Paul, Durmanns Vetter	Herr Wengand

* Herr Siebert, Königl. Sächsischer Kammerfänger.

Vor Anfang der Oper:

Sopran-Arie von Rossini, gesungen von Demoiselle Clara
Siebert. — Bass-Arie: Der Morgen, componirt und zur
Guitarre gesungen von Herrn Siebert.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 16. Mai:

D e r o n, Zauberoper.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 16. Mai, 1824.

Wegen plötzlich eingetretener Hindernisse statt der
angekündigten Oper: **O b e r o n :**

Jakob und seine Söhne in Aegypten.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen, nach Düval;
Musik von Mehül.

Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron	*
Joseph, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Aegypten.	**
Benjamin.	Mlle. Kinkel
Ruben	Herr Grua d. ä.
Simeon	Herr Kühn
Levi	Söhne Herr Wengand
Juda	Jakobs Herr Kaiser
Dan	Herr Alexander
Isachar	Herr Würzbach
Sebulon	Herr Seeburger
Naphtali	Herr Reger
Utobal, Josephs Untergebener u. Vertrauter	Herr Janson
Anführer von Josephs Leibwache	Herr Ritter
Junge Mädchen von Memphis. Israeliten. Aegyptier. Soldaten.	Herr Horina
	Herr Richter

* Herr Siebert, Königl. Sächsischer Kammerfänger.

** Herr Steinert, erstes Debüt.

Vor Anfang der Oper:

Große Scene und Sopran Arie aus der Oper: L'inganno felice, von Rossini «Cielo, che mio chiedete» gesungen von Mlle. Clara Siebert. — Romanze „Die Sehnsucht“, von Göthe, gesungen von Herrn Siebert — Duett für Sopran und Bass, von Paer, gesungen von Demoiselle Clara Siebert und Herrn Franz Siebert.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 18. Mai:

Der Taubstumme, Schauspiel von Rosebue.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 18. Mai, 1824.

Der Taubstumme.

Historisches Drama in 5 Abtheilungen, nach dem Französischen
des Bouilly, von Kozebue.

Der Abbe de l'Espée	Herr Thurnagel
Julius, Graf von Solar, ein Taubstummer, unter dem Namen Theodor	Mlle. Beck
Darlemont, sein Vormund und Oheim von mütterlicher Seite	Herr Lay
St. Alme, dessen Sohn	Herr Horina
Madame Franval	Frau v. Busch
Advocat Franval,) ihre Kinder	Herr Brandt
Eleonore,	Mlle. Linier
Dupré	Herr Gerl
Dubois, Darlemonts Kammerdiener	Herr Richter
Dominic, alter Diener der Familie Franval	Herr Wegand
Mariane, Wittve eines vormaligen Thurn- siebers des Grafen Solar	Mad. Beil

Hierauf:

Das Gruntest.

Ballet,

componirt und eingerichtet von Herrn Balletmeister Beauval.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Donnerstag, den 20. Mai:

Tancréd, große Oper von Rossini.
Herr Siebert — Tancréd. Dem. Siebert — Aménaidé.

Sonntag, den 23. Mai: Oberon, Zauberoper.

111
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 20. Mai, 1824.

L a n c r e d.

Große Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Rossini.

Argir	.	.	.	.	.	Herr Wiseneder
Amenaide, seine Tochter	.	.	.	.	.	*
Isaura, ihre Freundin	.	.	.	.	.	Mlle. Kinkel
Orbazzan	.	.	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Tancred	.	.	.	.	.	**
Roderich, Tancreds Freund	.	.	.	.	.	Herr Kügler
Ritter. Krieger.						

Der Ort der Handlung ist Syracus.

* Demoiselle Siebert.

** Herr Siebert, Königl. Sächsischer Kammerfänger.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 23. Mai, 1824.

Oberon, König der Elfen.

Zauberoper in 3 Abtheilungen; Musik von Paul Branitzki.

Oberon, König der Elfen	Mlle. Nathan
Titania, Königin der Feen	Mlle. Lubin
Hebe, } Nymphen	Mlle. Marconi
Aglais, }	Mlle. Eichhorn d.j.
Huon, Ritter	Herr Wiseneder
Scherasmin, sein Schildknappe	Herr Freund
Mahmud, Sultan von Aegypten	Herr Gerl
Amanda, seine Tochter	Mad. Boch
Fürst Babekan, ihr Bräutigam	Herr Richter
Fatime, ihre Vertraute	Mlle. Kinkel
Balkis, Sklavin	Mlle. Kraus
Almansor, Pascha von Tunis	Herr Horina
Almansaris, seine Gemahlin	Mlle. Keil
Osmin, sein Vertrauter	Herr Rügler
Genius	Lisette Weygand
Das Orakel, Genien, Nymphen, Hochzeitgäste, Derwische, Janitscharen, Sklaven und Volk.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Donnerstag, den 27. Mai, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile des Königl. Sächs. Kammerfängers
Herrn Siebert:

Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Sarastro	.	.	.	.	.	.	*
Tamino	.	.	.	.	.	.	**
Die Königin der Nacht	.	.	.	.	.	Mad. Strauß	
Pamina, ihre Tochter	.	.	.	.	.	Mad. Boch	
Frauen der Königin	.	.	.	.	.	Mlle. Lubin	
	.	.	.	.	.	Mad. Freund	
	.	.	.	.	.	Mlle. Nathan	
Genien	.	.	.	.	.	Mlle. Marconi	
	.	.	.	.	.	Mlle. Kinkel	
	.	.	.	.	.	Mlle. Eichhorn d.j.	
Papageno	.	.	.	.	.	Herr Freund	
Monostatos, Mohr	.	.	.	.	.	Herr Kühn	
Papagena	.	.	.	.	.	Mad. Brandt	
Skaven. Priester.	.	.	.	.	.		

* Herr Siebert, Königl. Sächsischer Kammerfänger.

** Herr Steinert, zweites Debüt.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range	zu sieben Plätzen	.	.	5 fl. 36 fr.
	zu acht Plätzen	.	.	6 fl. 24 fr.
	u. f. w.	.	.	
Eine Loge im untern Range	zu sieben Plätzen	.	.	4 fl. 12 fr.
	zu acht Plätzen	.	.	4 fl. 48 fr.
	u. f. w.	.	.	
Eine Loge im dritten Range	zu sieben Plätzen	.	.	3 fl. 30 fr.
	zu acht Plätzen	.	.	4 fl. — fr.
	u. f. w.	.	.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	.	.	.	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	.	.	.	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	.	.	.	48 fr.
Logen des dritten Ranges	.	.	.	36 fr.
Loge des vierten Ranges	.	.	.	24 fr.
Parterre	.	.	.	36 fr.
Gallerie	.	.	.	18 fr.
Seitenbänke daselbst	.	.	.	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deshalb Mittwoch, den 26. Mai, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Freitag, den 28. Mai: Die beiden Klingsberge, Lustspiel von Kozebue. Herr Gerstel: Klingsberg Vater. Herr Bechtold: Klingsberg Sohn.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 28. Mai, 1824.

Die beiden Klingsberg.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Kozebue.

Graf Klingsberg	*
Graf Adolph Klingsberg, sein Sohn	**
Gräfin Wollrath, geborne Gräfin Klingsberg, des alten Grafen Schwester	Frau v. Busch
Lieutenant Baron Stein	Herr Horina
Henriette, seine Schwester	Mlle. Linier
Madame Friedberg	Mlle. Keil
Krautmann, Pächter auf des Grafen Gütern	Herr Brandt
Frau Wunschel, Zimmervermietherin	Mad. Beil
Balthasar Schwalbenschweif, Kammerdiener des alten Grafen	Herr Wengand
Ernestine, Kammermädchen der Gräfin	Mlle. Kinkel
Diener des Grafen	Herr Alexander
Jakob, Diener der Gräfin	Herr Reuter
Dienstmädchen.	

* Hr. Gerstel, vom Anhalt-Röthischen Hof-Theater.

** Hr. Bechtold, vom Frankfurter Theater.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 30. Mai:

Die Kreuzfahrer,
Ritterschauspiel von Kozebue.

Donnerstag den 30 Mai 1824.

Vin Königsbrunn.

Ritterschäufel von Rotzenburg.

117
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 1. Juni, 1824.

Die Sängerinnen auf dem Lande.

Komische Oper in 2 Abtheilungen, aus dem Italienischen;
Musik von Fioravanti.

Rose, Bäuerin	{ in Frascati.	Mad. Boch
Agathe, Gastwirthin		Mlle. Nathan
Gianina, Bäuerin		Mlle. Kinkel
Carlino, Rosa's todtgeglaubter Ehemann		Herr Wiseneder
Bucephalo, Kapellmeister		Herr Freund
Marco, Besitzer eines Landguts in Frascati		Herr Kuhn
Giansimone, Aufwärter im Gasthose		Herr Wengand
Polizeibeamter.		

Musiker. Bauern und Bäuerinnen. Soldaten. Kfcher.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag, den 3. Juni:

D i e J  g e r,

Schauspiel von Iffland.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 3. Juni, 1824.

Die Jäger.

Ländliches Sittengemälde in 5 Abtheilungen, von Tffland.

Oberförster Warberger, zu Weissenberg	Herr Heck
Oberförsterin, seine Frau	Frau v. Busch
Anton, sein Sohn, Förster zu Weissenberg	Herr Horina
Friederike, seine Nichte	Mlle. Kinkel
Amtmann von Zeck, zu Weissenberg	Herr Thurnagel
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter	Mad. Brandt
Pastor Seebach, zu Weissenberg	Herr Brandt
Der Schulz zu Weissenberg	Herr Gerl
Gerichtschreiber Barth, zu Leuthal	Herr Freund
Die Wirthin, zu Leuthal	Mad. Weil
Bärbel, ihre Tochter	Mlle. Marconi
Matthes,) Jäger beim Oberförster	Herr Wenzand
Rudolph,)	Herr Richter
Jägerbursche	Herr Orth
Kappe,	Herr Janson
Romann,	Herr Krüger
Reinhard,	Herr Alexander
und andere Bauern	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 6. Juni, 1824.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind;
Musik von Karl Maria von Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Wiseneder
Kuno, Fürstlicher Erbsörster	Herr Grua d. ä.
Agathe, seine Tochter	Mlle. Rudin
Minchen, eine junge Verwandte von ihr	Mlle. Kinkel
Caspar, erster Jägerbursche	Herr Kühn
Max, zweiter Jägerbursche	Herr Brandt
Samiel, der wilde Jäger	Herr Gerl
Gremi	Herr Freund
Kilian, Bauer	Herr Rügler
Fürstl. Jäger	Herr Eichholz
	Herr Janson
Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.	

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des
dreißigjährigen Krieges.

* Herr Steinert, drittes Debüt.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch.

Montag, den 7. Juni: Hamlet, Trauerspiel von Schröder.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 7. Juni, 1824.

S a m l e t.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, nach Shakespeare,
von Schröder.

Der König von Dänemark	.	.	.	Herr Thürnagel
Die Königin	.	.	.	Mlle. Beck
Hamlet, Prinz von Dänemark	.	.	.	Herr Brandt
Der Geist von Hamlets Vater	.	.	.	Herr Lay
Oldenholm, Oberkämmerer	.	.	.	*
Ophelia, seine Tochter	.	.	.	Mlle. Linier
Laertes, sein Sohn	.	.	.	Herr Horina
Güldenstern, Hofherr	.	.	.	Herr Richter
Bernsfeld, } Offiziere	.	.	.	Herr Rügler
Gustav, }	von der Leibwache			Herr Ritter
Elrich, } Soldaten				Herr Eichholz
Frenzow, }				Herr Alexander
Schauspieler: Der Herzog	.	.	.	Herr Kühn
Die Herzogin	.	.	.	Mlle. Keil
Lucian	.	.	.	Herr Wengand

* Herr Gerstel.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 8. Juni, 1824.

Der Bräutigam aus Mexico.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Claren.

Graf von Prahlenstein	Herr Thurnagel
Isabella,) dessen Töchter	Mlle Pinier
Euphrosina,)	Mad. Brandt
Baron von Lerchenhal	Herr Ritter
Baron von Eberbach	Herr Richter
Don Alonso Montequilla, aus Mexico	Herr Grua d. j.
Reimann, eben daher	Herr Brandt
Mefferinsky, Verwalter des Grafen	Herr Freund
Wittwe Hedwig	Frau v. Busch
Suschen, ihre Nichte	*
Philippine, Kammermädchen der Gräfinnen	Mlle. Keil
Johann,) Kammerdiener des Grafen	Herr Drth
Friedrich,)	Herr Eichholz
Juan,) Schwarze, in Alonso's Diensten	Herr Würzbach
Pedro,)	Herr Reuter
Koch	Herr Alexander
Küchenjungen in Diensten des Grafen	
Küchenmädchen	
Bediente.	

* Mlle. Pichler, erste Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Donnerstag, den 10. Juni:

Das Käthchen von Heilbronn.

Mlle. Pichler: Käthchen. Hr. Bechtold: Strahl.

Mittwoch 9^{te} Juny
1824

Concert von
Clementine Perschke



122
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 10. Juni, 1824.

Das Rätchen von Heilbronn.

Romantisches Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Kleist.
Nebst einem Vorspiel in 1 Acte, genannt:

Das Behmgericht.

Nach der Bearbeitung von Holbein.

Der Kaiser	Herr Lay
Graf Otto von der Flübe, Rath und Vertrauter des Kaisers, und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Brandt
Helene, Gräfin von Strahl	Mlle. Beck
Friedrich Wetter, Graf v. Strahl, ihr Sohn	*
Ritter Flamborg, des Grafen Basall	Herr Kühn
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Gerstel
Briгите, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Mad. Weil
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Mlle. Linier
Rosalie, ihre Zofe	Mlle. Keil
Der Rheingraf von Stein	Herr Horina
Georg von Waldstädten, dessen Freund	Herr Richter
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffens- schmied aus Heilbronn	Herr Thurnagel
Rätchen, seine Tochter	**
Jakob Pech, Wirth	Herr Benzand
Söldner	Herr Backhaus
Sein Sohn	Mlle. Esser
Ritter, Leibwachen, Höflinge, Herolde, Pagen des Kaisers. Damen der Gräfin. Damen des Fräuleins v Thurneck. Volk und Knappen auf Thurneck. Vasallen, Höflinge, Pagen, Herolde, Spielleute und Knappen des Grafen von Strahl. Boten und Knechte des Rheingrafen. Richter, Schöffen, Vermummte.	

* Herr Bechtold.

** Mlle. Pichler, zweite Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 13. Juni:

Der lustige Schuster,

Komische Oper von Paer.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 13. Juni, 1824.

Der lustige Schuster,

oder:

Die Weiberkur.

Romische Oper in 2 Abtheilungen, nach dem Italienischen;
Musik von Paer.

Baron von Weller, Gutsbesitzer	.	.	Herr Grun d. ä.
Luise, seine Gemahlin	.	.	Mad. Strauß
Baron Kronthal, Wellers Freund	.	.	Herr Wiseneder
Sebastian Brandel, Schuster	.	.	Herr Freund
Kosine, sein Weib	.	.	Mlle. Rubin
Ein Pilger	.	.	Herr Kühn
Jakob, Bedienter	} in Wellers	.	Herr Wengand
Babette, Kammermädchen		.	Mlle. Kinkel
Hanns, ein blinder Leiermann	.	.	Herr Gerl
Bediente. Jäger. Stubenmädchen.	.	.	Geisler.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Madame Boch.

Dienstag, den 15. Juni:

Sabale und Liebe, Trauerspiel v. Schiller.

Mlle. Pichler: Luise.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 15. Juni, 1824.

C a b a l e u n d L i e b e.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, von Schiller.

Präsident von Walter, am Hofe eines deut-	
schen Fürsten	Herr Thurnagel
Ferdinand, sein Sohn, Major	Herr Grua d. j.
Hofmarschall von Kalb	Herr Ritter
Lady Milford, Favoritin des Fürsten .	Frau v. Busch
Wurm, Haussecretär des Präsidenten .	Herr Gersiel
Miller, Stadtmusikant	Herr Heß
Dessen Frau	Mad. Beil
Luise, dessen Tochter	*
Sophie, Kammerjungfer der Lady . . .	Mlle. Marconi
Kammerdiener des Fürsten	Herr Gerl
Kammerdiener der Lady	Herr Reuter
Bedienter des Präsidenten	Herr Hefer
Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady, als des Präsi-	
denten. Gerichtsdiener.	

* Mlle. Pichler, dritte Gastrolle.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Grua d. ä.

Freitag, den 18. Juni:

G l e i c h e s m i t G l e i c h e m, Lustspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 20. Juni, 1824.

T i t u s.

Große Oper in zwei Abtheilungen, von Metastasio;
Musik von Mozart.

Titus, römischer Kaiser	Herr Wiseneder
Vitellia, Tochter des vorigen Kaisers Vitellius	Mad. Strauß
Sextus, {	Mad. Boch
Amnius, { Patricier und Feldoberste	Herr Steinert
Servilia, Sextus Schwester	Mlle. Kinkel
Publius, Anführer der Leibwachen	Herr Kühn
Senatoren, Victoren, Wachen, Volk, Opferpriester, Knaben &c. Geschenkebringende mehrerer Nationen.	

Die Scene ist in Rom.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 22. Juni:

D a s B o g e l s c h i e ß e n, Lustspiel.

Herr Pichler: Stauden. Als Gast.

Mittwoch, den 23. Juni: (mit aufgehobenem Abonnement, zum
Vorthelle der Demoiselle Pichler)

P r e c i o s a. Romantisches Schauspiel.

Demoiselle Pichler: Preciosa.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 22. Juni, 1824.

Das Bogelschießen.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Claren.

Der Fürst	Herr Brandt
Mathilde, seine Tochter	Mlle. Linier
von Zeisig, Geheimer Cabinetssecretär	Herr Thurnagel
von Stauden, Rittergutsbesitzer und Schütze	*
Sallat, Amtsverweser, Lieutenant der Schützen	Herr Gerstel
Trampel, Rentmeister, Schützenkönig	Herr Lay
Lottchen Wollant, Trampels Nichte	Mad. Rüppell
Julius Selting, Trampels Neffe	Herr Grua d. j.
Betty, Trampels Nichte, Kammerfrau der Prinzessin	Frau v. Busch
Anneliese, Magd des Schützenhauptmanns	Mlle. Kinkel
Schützen)	Herr Janson
	Herr Wengand
Fürstl. Diener. Schützen. Landleute. Dorfkrämer. Dorfmusikanten.	

Der Schauplatz ist theils auf einem Jagdschlosse des Fürsten, theils in und bei dem Landstädtchen Flachsensingen, wo das Bogelschießen gehalten wird.

* Herr Pichler, als Gast.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Mittwoch, den 23. Juni: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile der Demoiselle Pichler)

P r e c i o s a. Romantisches Schauspiel.

Demoiselle Pichler: Preciosa.

127
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 23. Juni, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile der Demoiselle Pichler:

P r e c i o s a.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Wolf; die zur Handlung gehörige Musik ist von Karl Maria v. Weber.

Don Francisco de Carcamo	.	.	.	Herr Grua d. ä.
Don Alonzo, sein Sohn	.	.	.	Herr Grua d. j.
Don Fernando de Azevedo	.	.	.	Herr Thurnagel
Donna Clara, seine Gattin	.	.	.	Frau v. Busch
Don Eugenio, beider Sohn	.	.	.	Herr Horina
Don Contreras	.	.	.	Herr Lan
Donna Petronella	.	.	.	Mad. Beil
Zigeunerhauptmann	.	.	.	Herr Brandt
Wiarda, Zigeunermutter	.	.	.	Mlle. Beck
Preciosa, Zigeunerin	.	.	.	*
Lorenz,	{	Zigeuner	.	Herr Kugler
Sebastian,			.	Herr Kühn
Pedro, Schloßvogt	.	.	.	Herr Freund
Fabio, Gastwirth	.	.	.	Herr Weygand
Ambrosio, valencianischer Bauer	.	.	.	Herr Gerl
Ein anderer Bauer	.	.	.	Herr Richter
Eine Gesellschaft vornehmer Herrn und Damen von Madrid.				
Gäste des Don Azevedo. Volk von Madrid.				
Valencianische Landleute.				
Bewaffnete Bauern. Eine Zigeunerhorde. Bediente.				

Die Handlung geschieht theils in und bei Madrid, theils in Valencia.

* Mlle. Pichler.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Mittwoch, den 23. Juni, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Freitag, den 25. Juni:

W a i s e u n d M ö r d e r, Drama.

Demoiselle Pichler: Victorin.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 25. Juni, 1824.

Die Waise und der Mörder.

Melodrama in 3 Abtheilungen, frei aus dem Französischen
übersetzt, von Castelli; Musik von Seyfried.

Graf Edmund von Bigorre, Cavallerie-Oberst.	Herr Brandt
von Reimbeau, sein Freund	Herr Ebnrangel
Maurice, Bildhauer	Herr Gerstel
Marcial, sein Bruder, invalider Offizier	Herr Lay
Friederike, Mauricens Tochter	Mlle. Kinkel
Victorin von Luceval, eine stumme Waise	*
Babylas, Mauricens Gärtner	Herr Ritter
Valentin Beaupré, ein alter Diener von	
Victorins Vater	Herr Grua d. ä.
Gerichtsperson	Herr Richter
Häscher, Bauern und Bäuerinnen, Diener, Kinder.	

* Mlle. Pichler.

Herr Weidner, früher Balletmeister in Hamburg und gegenwärtig erster Solotänzer des Churfürstl. Hoftheaters in Cassel, wird die Ehre haben, während des Stückes Variationen auf der Guitarre zu spielen, und dieselben zugleich zu tanzen.

Nach Endigung des Schauspiels folgt ein Divertissement, von Herrn Weidner arrangirt.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Sonntag, den 27. Juni:

Don Juan. Große romantische Oper v. Mozart.

129
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 27. Juni, 1824.

D O N J U A N.

Große romantische Oper in 2 Abtheilungen; Musik v. Mozart.

Don Juan		Herr Kühn
Don Pedro		Herr Serl
Donna Anna, dessen Tochter		Mad. Strauß
Donna Elvira		Mlle. Lubin
Don Ottavio		Herr Steinert
Leporello, Don Juans Diener		Herr Freund
Masitto, Bauernbursche		Herr Grua d. ä.
Serline, Bauernmädchen		Mlle. Kinkel
Juwelier		Herr Ritter
Gerichtsperson		Herr Wengand
Bauern und Bäuerinnen, Musikanten, Bediente, Furien.		

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 29. Juni:

Der Nachtspruch. Trauerspiel von Ziegler.

Mittwoch, den 30. Juni: (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile der Pensions-Anstalt, statt der, in der Mainmesse zu diesem Zwecke bestimmten, aber wegen eingetretener Hindernisse damals unterbliebenen, Vorstellung)

Die diebische Elster.

Große Oper von Rossini.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 29. Juni, 1824.

Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit des Herrn Grua d. j. statt des
angekündigten Trauerspiels: Der Nachtspruch:

Adelheid, Markgräfin v. Burgau.

Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von F. Weiffenthurn.

Adelheid, Markgräfin von Burgau . . .	Frau v. Busch
Bruno von Eichenhorst, ihr Kanzler . . .	Herr Thurnagel
Sibylla, Kammerfrau	Mad. Beil
Bertha	Mad. Rüppell
Graf Ernst von Weidenau	Herr Lay
Hugo, sein Sohn	Herr Horina
Pfalzer, Hugo's Freund und Waffenbruder . . .	Herr Brandt
Dietrich von Wolfseck, {	Herr Richter
Hasbacher, { Adelheidens Lehnsleute	Herr Gerstel
Pappenheimer, {	Herr Wengand
Kuno	Herr Ritter
Hans	Herr Alexander
Ulrich, Burgvogt	Herr Gerl
Eine Gefangene	Mlle. Linier

Ritter, Hoffrauen, Diener und Frauen der Markgräfin.

Das Stück spielt auf Adelheidens Burg

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Mittwoch, den 30 Juni: (mit aufgehobenem Abonnement, zum
Vortheile der Pensions-Anstalt, statt der, in der Maimesse
zu diesem Zwecke bestimmten, aber wegen eingetretener Hinder-
nisse damals unterbliebenen, Vorstellung)

Die diebische Elster.

Große Oper von Rossini.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. Juli, 1824.

Das Taschenbuch.

Drama in 3 Abtheilungen, von Kozebue.

General von Eichenkranz, Commandant einer eroberten und nun wieder belagerten Festung	Herr Brandt
Graf von Thurgau, Gouverneur der Stadt und Provinz, bevor sie erobert wurde	Herr Thürnagel
Amalie, seine Tochter	Mlle. Linier
Eduard von Mildau, sein Vetter	Herr Horina
Baron Schwarzenthal	Herr Richter
Frau Quirl, Amaliens erste Wärterin	Mad. Beil
Adjutant	Herr Ritter
Offizier	Herr Kügler
Kurier	Herr Wengand
Wache.	

H i e r a u f:

Die Eifersucht in der Küche.

Romisches Ballet in 1 Acte, arrangirt v. Hn. Balletmeister Weidner.

Zum Beschluß:

Ein Divertissement,

geordnet von demselben.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Unpäßlich: Herr Grua d. j., Herr Kühn.

122
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 4. Juli, 1824.

Pa g e n s t r e i c h e.

Posse in 5 Abtheilungen, von Kozzebue.

Baron Stuhlbein, ein reicher Edelmann in
Pommern

Annelieschen, {

Räthchen, {

Trudchen, {

seine Töchter

Paul von Busch, Page, sein Neffe

Stiefel, sein Reitknecht

Fräulein Deborah, des Barons Schwester

Lieutenant von Berg

Lieutenant von Busch

Lieutenant von Thal

Herr von Brennessel, {

Herr von Kreuzqueer, {

drei alte

Herr von Heldensinn, ein {

Landjunker

abgedankter Lieutenant {

Christinchen, Kammermädchen der Fräulein

Hans, Hausknecht des Barons Stuhlbein

Kuischer.

Herr Lay

Mlle. Reil

Mlle. Kinkel

Mlle. Linier

Mlle. Pichler

Herr Brandt

Mad. Weil

Herr Horina

Herr Grua d. ä.

Herr Richter

Herr Gerstel

Herr Thurnagel

Herr Freund

Mlle. Nathan

Herr Wengand

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Grua d. j., Herr Ritter.

Montag, den 5. Juli: (mit aufgehobenem Abonnement, zum
Vorthelle der Pensions-Anstalt, statt der, in der Mainesse
zu diesem Zwecke bestimmten, aber wegen eingetretener Hinder-
nisse damals unterbliebenen, Vorstellung):

Die diebische Elster. Große Oper von Rossini.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 5. Juli, 1824.

(Mit aufgehobenem Abonnement)
zum Vortheile der Pensions-Anstalt,
statt der, in der Mainmesse zu diesem Zwecke bestimmten, aber wegen
eingetretener Hindernisse damals unterbliebenen, Vorstellung:

Die diebische Elster.

Große Oper in zwei Abtheilungen, aus dem Italienischen
übersetzt von Seyfried; Musik von Rossini.

Fabrizio Vingradito, Pachter	Herr Grua d. ä.
Luzia, seine Frau	Mad. Brandt
Gianetto, beider Sohn, Soldat	Herr Wiseneder
Ninette, Magd in Fabrizio's Hause	Mad. Boch
Fernando Villabella, Ninettens Vater, Soldat	Herr Kühn
Der Podesta	Herr Freund
Pippo, Bauernjunge in Fabrizio's Diensten	Mad. Freund
Isacco, Jude	Herr Wengand
Antonio, Gefangenwärter	Herr Janson
Giorgio, Diener des Podesta	Herr Orth
Ernesto, Fernando's Freund und Waffen- gefährte	Herr Morina
Der Prator	Herr Richter
Richter. Gerichtsdiener. Wachen. Landleute.	

Die Handlung geschieht in einem bedeutenden Dorfe, nahe bei
einer großen Stadt.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine Loge im zweiten Range zu sieben Plätzen	5 fl. 36 fr.
zu acht Plätzen	6 fl. 24 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im untern Range zu sieben Plätzen	4 fl. 12 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. 48 fr.
u. f. w.	
Eine Loge im dritten Range zu sieben Plätzen	3 fl. 30 fr.
zu acht Plätzen	4 fl. — fr.
u. f. w.	

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Logen des untern Ranges	48 fr.
Logen des dritten Ranges	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Parterre	36 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke dafelbst	12 fr.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vor-
stellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen
deshalb Montag, den 5. Juli, Vormittags von 10 bis 12 Uhr
bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

124
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 8. Juli, 1824.

Die Brandschabung.

Lustspiel in 1 Acte, von Kozebue.

Major von Turneck, Commandeur eines Infanterie-Regiments	Herr Horina
Klippfisch, Bürgermeister einer kleinen Gränzstadt	Herr Thurnagel
Marie, seine Tochter	Mlle. Linier
Warder, Kaufmann, vormals Handlungs- diener bei Klippfisch	Herr Gersiel
Gutmann, Tischler	Herr Brandt.

Der Dorfbarbier.

Komisches Singspiel in 1 Acte; Musik von Schenk.

Lux, Dorfbarbier	Herr Grua d. ä.
Suschen, seine Mündel	Mlle. Nathan
Rund, Schulmeister	Herr Gerl
Joseph, Pächterssohn	Herr Wiseneber
Adam, Barbiergefelle	Herr Freund
Frau Margareth, Schmiedswittve	Mad. Brandt
Veter, Schneider	Herr Wengand
Bauern.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

Unpäßlich: Herr Grua d. j.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 9. Juli, 1824.

Die Indianer in England.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, von Kozebue.

Sir John Smith, vormals ein reicher Kaufmann	Herr Gerl
Mistris Smith, seine Frau, ein deutsches Fräulein von Geburt	Frau v. Busch
Samuel, Zollinspector,) seine Söhne	Herr Thurnagel
Robert, Schiffskapitän,)	Herr Horina
Liddy, seine Tochter	Mlle. Linier
Kaberbar, vertriebener Nabob von Mysore	Herr Brandt
Gurli, seine Tochter	Mlle. Pichler
Musaffery, sein alter Gefährte	Herr Lay
Fazir, ein junger Indianer	Herr Ritter
Zollvisitator	Herr Gerstel
Bootsknecht	Herr Backhaus
Mr. Staff,) Notarien	Herr Wengand
Mr. Strussel,)	Herr Richter
Ein Knabe	Kath. Köhrer

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 11. Juli:

D t h e l l o.

Große Oper von Rossini.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 11. Juli, 1824.

Othello, der Mohr von Venedig.

Große Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Italienischen
von Grünbaum; Musik von Rossini.

Der Doge von Venedig	Herr Gerl
Roderigo, sein Sohn	Herr Steinert
Othello, venetianischer Heerführer	Herr Wiseneder
Brabantio, Senator	Herr Grua d. ä.
Desdemona, seine Tochter, heimlich mit Othello vermählt	Mad. Boch
Iago,	Herr Kühn
Lucio, Senator } Othello's Freunde	Herr Wengand
Emilia, Vertraute der Desdemona	Mlle. Kinkel
Senatoren, edle Venetianer, Frauen der Desdemona, Gefolge des Othello, Soldaten, Volk.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 13. Juli:

Die Verwandtschaften.

Lustspiel von Rosebue.

137
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 13. Juli, 1824.

Die Verwandtschaften.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Kosebue.

Hans Vollmuth, Bauer	Herr Gersiel
Marthe, sein Weib	Mlle. Beck
Anton, sein Sohn	Herr Horina
Peter Vollmuth	Herr Lay
Gretchen, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Gottlieb Vollmuth, fürstlicher Rath	Herr Thurnagel
Max, sein Sohn	Herr Ritter
Frau Morgan, seine Haushälterin	Mad. Veil
Schiffer	Herr Gerl
Der Wirth zum goldnen Schiffe	Herr Backhaus
Matrosen. Verwandte.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Unpäßlich: Herr Grua d. j.

Donnerstag, den 15. Juli:

Die Hochzeit des Figaro.

Oper von Mozart.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 15. Juli, 1824.

Das Neusontagskind.

Romische Oper in 2 Abtheilungen, von Perinet; Musik
von Wenzl Müller.

Herr von Hasenkopf	Herr Gerl
Henriette, dessen Tochter	Mlle. Nathan
Madame Klara, dessen Schwester	Mad. Brandt
Hauptmann Valer, ihr Stiefsohn	Herr Wiseneder
Herr von Heizensfeld	Herr Thurnagel
Lisette, Henriettes Kammermädchen	Mad. Rüppell
Johann, Valers Diener, Fourierschütze	Herr Grua d. ä.
Jacques, Friseur	Herr Wengand
Ein Hausmeister im Hause des Herrn von Hasenkopf	Herr Freund

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Da es schon öfter geschehen ist, daß Logenabonnenten für Fremde, welche sie mitnehmen, zwar die entsprechenden Billette an der Kasse gelöst, aber solche nicht abgegeben haben, und dieses bei der Controlle leicht Irrungen veranlaßt, so wird die längst bestehende Einrichtung, wonach solche Billette in abonnierte Logen für den 1ten Rang am Parterre, für den 2ten u. 3ten Rang aber an der großen Loge abzugeben sind, hiermit wiederholt bekannt gemacht.

Sonntag, den 18. Juli:

Die Hochzeit des Figaro.
Oper von Mozart.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. Juli, 1824.

Die Hochzeitfeier des Figaro.

Oper in 2 Abtheilungen; Musik von Mozart.

Graf Almaviva	Herr Kühn
Die Gräfin, seine Gemahlin	Mlle. Ludin
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Freund
Susanne, dessen Braut	Mad. Freund
Cherubin, Page des Grafen	Mlle. Kinkel
Marzelline, Wirthschafterin im Schlosse des Grafen	Mad. Brandt
Bartolo, Arzt	Herr Grua d. d.
Basilio, Musikmeister	Herr Thurnagel
Don Gusman, Richter	Herr Wengand
Antonio, Gärtner im Schlosse und Oheim der Susanne	Herr Gerl
Hannchen, dessen Tochter	Mlle. Nathan
Bauern und Bäuerinnen. Bediente.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 20. Juli:

F r i d o l i n.

Schauspiel von Holbein.

740
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 20. Juli, 1824.

B r u d e r z w i s t.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Roxebue.

Franz Bertram, ehemals Schiffsz-	{	Zwillings-	Herr Lay
Kapitän	{	Brüder	Herr Grua d. ä.
Philipp Bertram, Steuereinnnehmer	{		Mlle. Pichler
Lottchen, Philipps Tochter	.		Mad. Beil
Anne, dessen alte Magd	.		
Frau Griesberg, Franz Bertrams Haus-			Mlle. Beck
halterin	.		Herr Heck
Hans Buller, dessen Diener, ehemals Matrose	.		Herr Horina
Doctor Blum	.		Herr Gerstel
Advocat Eitborn	.		Herr Richter
Graf Sonnenstern	.		Herr Ritter
Traugott, Schustergeselle	.		
Apothekerbursche	.		

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Grua d. j.

Donnerstag, den 22. Juli:

F r i d o l i n.

Schauspiel von Holbein.

247
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 22. Juli, 1824.

F r i d o l i n,

o d e r:

Der Gang nach dem Eisenhammer.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Franz v. Holbein.

Rudolph, Graf von Savern	Herr Brandt
Helene, seine Gemahlin	Frau v. Busch
Luitgarde, Anverwandte des Grafen	Mlle. Pichler
Fridolin, Edelknecht der Gräfin	Mlle. Linier
Robert, Burgvogt von Savern	Herr Thurnagel
Gotthold von Felseck	Herr Lay
Traube, sein Knappe	Herr Kügler
Kunz, } Knappen des Grafen	Herr Tanson
Werner, }	Herr Würzbach
Hans, } Arbeiter bei dem Eisenhammer	Herr Richter
Steffel, }	Herr Gerstel
Ein Unbekannter	Herr Grua d. ä.

Ritter, Reifige, Jäger, Knappen.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Sonntag, den 25. Juli:

Das Donauweibchen, II. Theil.
Zauberoper.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. Juli, 1824.

Das Donauweibchen.

Zweiter Theil.

Romantisch-komisches Volksmärchen mit Gesang,
in 3 Abtheilungen; Musik von Ferdinand Kauer.

Ritter Albrecht von Waldsee	Herr Horina
Bertha, seine Gemahlin	Mlle. Linier
Hartwig, Graf von Burgau, Bertha's Vater	Herr Gerstel
Fuchs, Albrechts Waffenknecht	Herr Grua d. ä.
Kaspar Larifari, Zechmeister auf Waldsee	Herr Freund
Minnewart, Meistersänger auf Hartwigs Burg	Herr Kühn
Salomeh, Bertha's Erzieherin	Frau v. Busch
Ritter Hans von Biberach	Herr Hesel
Elisabeth, seine Schwester	Mlle. Esser
Ritter Allwart von Kaufungen	Herr Ritter
Ritter Bodo von Triesniz	Herr Richter
Fräulein Hedwig von Lindenhorst	Mlle. Keil
Bruno, Hartwigs Burgvogt	Herr Backhaus
Hulda, das Donauweibchen:	Mlle. Nathan
— als Bettlerin.	
— als Zauberin.	
— als Ungeheuer.	
— als alter Mann.	
— als Fischermädchen.	
— als Wirthin.	
— als schwäbischer Bauernjunge.	
— als Müllerermädchen.	
— als Pilgerin.	
— als Hirtenmädchen.	
— als Nixenkönigin.	

Lilli	Lisette Wengand
Erinde, Nixe	Mlle. Kinkel
Nixen, Ritter, Reissige und Knechte, Burgleute, Geister.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — kr.
Parterre	36 kr.
Loge des vierten Ranges	24 kr.
Gallerie	18 kr.
Seitenbänke daselbst	12 kr.

Dienstag, den 27. Juli:

Die Mohrinn.
Schauspiel von Ziegler.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 27. Juli, 1824.

Die Mohrin.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Ziegler.

Lord Fleetwell	Herr Thurnagel
Georg, sein Sohn	Herr Grua d. j.
Lucie, Lord Fleetwells Schwester	Frau v. Busch
Major Tromber	Herr Gerstel
Aurelie, seine Tochter	Mlle. Linier
Toni, eine Mohrin	Mlle. Pichler
Zangi, ihr Bruder	Herr Ritter
Tabaz, ein Mohr	Herr Richter
Friedensrichter	Herr Brandt
Wirth	Herr Tanson
Diener des Lords. Gerichtsdiener.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Donnerstag, den 29. Juli:

Der Puls, Lustspiel. Das Geheimniß, Oper.

744
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 29. Juli, 1824.

Der P u l s.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, von Babo.

Der Graf	:	:	:	:	:	Herr Thurnagel
Sein Sohn	:	:	:	:	:	Herr Grua d. j.
Der Arzt	:	:	:	:	:	Herr Brandt
Die Braut des Grafen	:	:	:	:	:	Mlle. Kinkel
Der Kammerdiener des jungen Grafen	:	:	:	:	:	Herr Reuter
Mehrere Damen. Bediente.						

Das Geheimniß.

Oper in 1 Acte, nach dem Französischen frei übersetzt,
von Herklots; Musik von Solié.

Hofrath Döring	:	:	:	:	Herr Kühn
Die Hofrathin, dessen Frau	:	:	:	:	Mad. Freund
Waller	:	:	:	:	Herr Steinert
Angelica	:	:	:	:	Mlle. Kinkel
Thomas, Bedienter des Hofraths	:	:	:	:	Herr Freund
Ein Träger	:	:	:	:	Herr Kaiser

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Sonntag, den 1. August:

(zum ersten Male) R ö s c h e n s A u s s t e u e r. Lustspiel
in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen, von Friederike
Ellmenreich. Hierauf: Der Bettelstudent. Komische
Oper von Winter.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 3. August, 1824.

Gleiches mit Gleichem.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach dem Italienischen des Federici,
frei bearbeitet von Vogel.

Der Fürst	Herr Grua d. j.
Reichsgraf von Abtsfeld	Herr Ebörnagel
Gräfin von Abtsfeld, seine Schwester	Frau v. Busch
Der Hauptmann, sein Sohn	Herr Brandt
Julie, seine Tochter	Mlle. Linier
Baron Waisen	Herr Horina
Major Mohrbach	Herr Wengand
Werth, des Fürsten Begleiter	Herr Ritter
Marie, Juliens Kammermädchen	Mlle. Keil
Lapfer, des Hauptmanns Diener	Herr Kühn
Schaaf, } Bauern	Herr Grua d. ä.
Kohl, }	Herr Gerstel
Diener des Grafen	Herr Janson
Eine Wache	Herr Kügler

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Donnerstag, den 5. August:

Otto der Schütze. Ritterschauspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 5. August, 1824.

Der Schawl.

Lustspiel in 1 Acte, von Kozebue.

Der Justizrath	.	.	.	.	Herr Brandt
Wilhelmine, seine Gattin	.	.	.	.	Frau v. Busch
Ein Landprediger, sein Freund	.	.	.	.	Herr Thurnagel
Frau von Dachs	.	.	.	.	Mlle. Linier
Madame Dolmont, Putzmacherin	.	.	.	.	Mlle. Keil

Das letzte Mittel.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von J. Weissenthurn.

Graf Sonnstett	.	.	.	.	.	Herr Grua d. j.
Baron Gluthen	.	.	.	.	.	Herr Horina
Baronin Waldbüll	.	.	.	.	.	Frau v. Busch
Baronin Duthelm	.	.	.	.	.	Mlle. Beck
Ida, ihre Tochter	.	.	.	.	.	Mlle. Pichler
Frau von Silben	.	.	.	.	.	Mad. Rüppell
Betty, Kammermädchen	}	der Baronin				Mad. Brandt
Andres, Bedienter		Waldbüll				Herr Ritter
Jacob, Bedienter	.	.	.	.	.	Herr Wengand
Bediente	}	.	.	.	.	Herr Reuter
		.	.	.	.	Herr Würzbach

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Richter.

Sonntag, den 8. August:

Das Rothkäppchen. Zauberoper.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 8. August, 1824.

Das Rothkäppchen.

Zauberoper in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen
des Theaulon; Musik von Boyeldieu.

Baron Rodolphe de St. Lieu	Herr Wiseneder
Rosalieb, Rothkäppchen genannt	Mlle. Kinkel
Graf Roger, unter dem Namen Alain	Herr Steinert
Job, Magister eines Dorfes	Herr Freund
Mannette, dessen Verlobte	Mlle. Lubin
Bertha, Bäuerin	Mad. Freund
Grenit	Herr Grua d. d.
Edmond, Stallmeister des Grafen Roger	Herr Richter
Holzbauer	Herr Eichholz
	Herr Würzbach
Gefolge des Grafen Roger. Gefolge des Baron Rodolphe.	
Chor von Bauern und Bäuerinnen. Genien. Holzbauer.	

Die Scene spielt in Vivarais im 11ten Jahrhunderte.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 10. August:

Johanna von Montfaucon.
Ritterschauspiel.

Herr Braun, vom Stuttgarter Hoftheater: Philipp, als Gast.

Dienstag, den 10. August, 1824.

Johanna von Montfaucon.

Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Kozebue.

Ritter Adalbert von Estavajel, Herr zu	
Granson, Belmont &c.	Herr Grua d. j.
Johanna von Montfaucon, seine Gemahlin	Mlle. Linier
Otto, ihr Sohn	Amalie Lay
Ritter Eginhard von Lasarra, Herr zu Monts	Herr Brandt
Ritter Darbonnay, Anführer eines Hauses	
Soldner, Lasarra's Bundesgenosse	Herr Richter
Wenzel v. Montenach, Burgoogt zu Belmont	Herr Grua d. ä.
Philipp, sein Sohn, als Geisel auf Adalberts	
Burg	*
Guntram, Besitzer eines Mairhofes nahe	
bei Granson	Herr Thurnagel
Hildegard, seine Tochter	Mad. Ruppell
Einsiedler	Herr Gerstel
Wolf, Adalberts alter Knappe	Herr Zanson
Konwald, { Lasarra's Knechte	Herr Rügler
Ullo, {	Herr Alexander
Eberhard, {	Herr Seeburger
Heribert, { Montenachs Knechte	Herr Würzbach
Reinhard, {	Herr Wengand
Greis	Herr Kaiser
Hirt	Herr Ritter
Bauern. Bäuerinnen. Mädchen und Kinder. Knechte.	

* Herr Braun, vom Stuttgarter Hoftheater.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve = Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve = Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre.	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seltenbänke daselbst	12 fr.

150
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 12. August, 1824.

Die Schweizerfamilie.

Lyrische Oper in 3 Abtheilungen, frei nach dem Französischen
bearbeitet von Castelli; Musik von Weigl.

Graf Wallstein, reicher Gutsbesitzer in Deutschland	Herr Grua d. ä.
Durmann, sein Verwalter	Herr Thurnagel
Richard Boll, Bauer aus der Schweiz	Herr Serl
Gertrude, sein Weib	Mad. Brandt
Emmeline, seine Tochter	Mlle. Ludin
Jacob Friburg, Hirt von den Schweizer- Alpen	Herr Kühn
Paul, Durmanns Vetter	Herr Wengand

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Sonntag, den 15. August:

Der Freischütz.
Große romantische Oper.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 15. August, 1824.

Der Freischütz.

Große romantische Oper in 3 Abtheilungen, von Kind;
Musik von Karl Maria von Weber.

Ottokar, böhmischer Fürst	:	:	:	Herr Steinert
Kuno, fürstlicher Erbsörster	:	:	:	Herr Grua d. ä.
Agathe, seine Tochter	:	:	:	Mlle. Ludin
Annen, eine junge Verwandte von ihr	:	:	:	Mlle. Kinkel
Caspar, erster Jägerbursche	)	in Kuno's	Diensten	Herr Kühn
Max, zweiter Jägerbursche				Herr Wiseneder
Samiel, der wilde Jäger	:	:	:	Herr Horina
Gremi	:	:	:	Herr Gerl
Kilian, Bauer	:	:	:	Herr Freund
Fürstl. Jäger	:	:	:	Herr Kugler
	:	:	:	Herr Eichholz
	:	:	:	Herr Janson

Fürstl. Gefolge. Jäger. Landleute. Brautjungfern. Erscheinungen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach der Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 17. August:

Otto der Schütze.
Ritterschauspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 17. August, 1824.

Otto der Schütze, Prinz von Hessen.

Rechnungsbuch
Ritterschauspiel in 5 Abtheilungen, von Hagemann.

Heinrich der Zweite, Landgraf zu Hessen	Herr Thurnagel
Dietrich, regierender Graf zu Cleve	Herr Grua d. ä.
Elisabeth, seine Tochter	Mlle. Linier
Adelheid, } Frauen der Elisabeth	Mlle. Keil
Clara, }	Mlle. Nathan
Beatrice, }	Mlle. Kinkel
Otto, } Schützen des Grafen von Cleve	Herr Grua d. j.
Albert, }	Herr Ritter
Meno, Graf zu Schwarzenberg	Herr Richter
Herrmann von Bornheim, Ritter	Herr Brandt
Graf von Homburg aus Hessen	Herr Wengand
Friedrich, Knecht des Grafen Dietrich	Herr Hefer
Scholarch	Herr Gerfel
Einsiedler	Herr Gerl
Minnesänger	Herr Kühn
Herold	Herr Würzbach
Ritter. Damen. Knappen.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 19. August, 1824.

Der Bräutigam aus Mexico.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, von Claren.

Graf von Prahlenstein	Herr Thurnagel
Isabella,) dessen Tochter	Mlle. Linier
Euphrosina,)	Mad. Brandt
Baron von Lerchenhal	Herr Ritter
Baron von Eberbach	Herr Richter
Don Alonso Montequilla, aus Mexico	Herr Grua d. j.
Reimann, eben daher	Herr Brandt
Mefferinaky, Verwalter des Grafen	Herr Grua d. a.
Wittwe Hedwig	Frau v. Busch
Suschen, ihre Nichte	Mad. Rüppell
Philippine, Kammermädchen der Gräfinnen	Mlle. Keil
Johann,) Kammerdiener des Grafen	Herr Seiburger
Friedrich,)	Herr Eichholz
Juan,) Schwarze, in Alonso's Diensten	Herr Würzbach
Pedro,)	Herr Reuter
Koch	Herr Alexander
Küchenjungen in Diensten des Grafen	
Küchenmädchen	
Bediente.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 22. August:

Peter des Großen Jugendjahre. Oper.

154
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 22. August, 1824.

Die Jugend Peters des Großen.

Singspiel in 3 Abtheilungen; Musik von Weigl.

Peter der Große, Czar von Rußland .	Herr Kühn
Le Fort, sein Minister und Vertrauter .	Herr Grua d. ä.
Menzikof, Gouverneur von Moskau .	Herr Richter
Kathinka, eine junge Liefländerin .	Mlle. Lubin
Gregori, Schiffszimmermeister, bei dem sich der Kaiser und Le Fort als Zimmerleute, unter dem Namen Peter und Alexis, aufhalten .	Herr Freund
Teodora, Gregori's Frau	Mad. Freund
Mariane, deren Tochter	Mlle. Kinkel
Iwan, ein junger Pächter	Herr Seeburger
Wassili, ein Greis, Großvater Iwans .	Herr Thurnagel
Der Gerichtschreiber des Dorfes . .	Herr Gerstel
Offiziere, Garden, Kosaken, Peter des Großen Schiffszimmer- leute, Pauc:n und Bäuerinnen, Kinder.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Mittwoch, den 25. August: (zum ersten Male)

A x e l u n d B a l b u r g.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, von Dehenschläger.

153
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 25. August, 1824.

D O N J U A N.

Große romantische Oper in 2 Abtheilungen; Musik v. Mozart.

Don Juan	Herr Kühn
Don Pedro	Herr Gerl
Donna Anna, dessen Tochter	Mad. Strauß
Donna Elvira	Mlle. Lubin
Don Ottavio	Herr Wiseneder
Leporello, Don Juans Diener	Herr Freund
Masitto, Bauernbursche	Herr Grua d. ä.
Serline, Bauernmädchen	Mlle. Kinkel
Zuwelier	Herr Ritter
Gerichtsperson	Herr Wengand
Bauern und Bäuerinnen, Musikanten, Bediente, Furien.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Freitag, den 27. August:

D e r L o r b e e r k r a n z. Schauspiel.

Sonntag, den 29. August: (zum ersten Male)

A x e l u n d W a l b u r g.

Tragödie von Dehlenschläger.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 27. August, 1824.

Der Lorbeerfranz.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Ziegler.

Der Herzog	.	.	Herr Brandt
Graf von Grauenstein, Oberster	.	.	Herr Heck
Baron von Blauen, Major	.	.	Herr Richter
Der Erbprinz, Rittmeister	.	.	Herr Grua d. j.
Graf August von Seeburg,	bei dem		
Rittmeister	Leibkürassier-	Herr Horina	
Baron Rose, Lieutenant	Regiment	Herr Kügler	
Herr von Reiffig, Adjutant	.	Herr Kühn	
Waller, Auditor	.	Herr Gerl	
Kraße, Gemeiner	.	Herr Freund	
Amalia, des Obersten Tochter	.	Mlle. Pichler	
Josepha, Gräfin von Liebon, seine Nichte	.	Mlle. Linier	
Herr v. Windeck, Kammerjunker des Prinzen	.	Herr Ritter	
Anton, des Prinzen Kammerdiener	.	Herr Weygand	
Feldwebel	.	Herr Grua d. ä.	
Bedienter des Prinzen	.	Herr Seeburger	
Bedienter des Obersten	.	Herr Würzbach	
Mehrere Offiziere vom Leibregiment.			

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 29. August: (zum ersten Male)

A x e l u n d B a l b u r g.

Tragödie von Dehlenschläger.

158
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 31. August, 1824.

R a p h a e l.

Historisches Schauspiel in einem Acte, von J. F. Castelli.

Fürst Augustin Chigi	:	:	:	:	Herr Brandt
Raphael	:	:	:	:	Herr Grua d. j.
Cäcilia	:	:	:	:	Mlle. Pichler

Das Dorf im Gebirge.

Schauspiel mit Gesang in zwei Abtheilungen, von Kozzebue.
Musik von Weigl.

Gräfin v. Thurn, Besitzerin einer Herrschaft
an der Gränze

Rittmeister von Thurn, ihr Sohn	:	:	Mlle. Beck
Amalie dessen Gattin	:	:	Herr Horina
Karl,) ihre Kinder	:	:	Mlle. Linier
Fritz,)	:	:	Lisette Wengand
Dolce, Maler	:	:	Amalie Lay
Der Schulmeister	:	:	Herr Wiseneder
Gretchen,	:	:	Herr Freund
Röschen,	:	:	Mlle. Nathan
Lieschen, Bauernmädchen	:	:	Mlle. Kinkel
Hannchen,	:	:	Mad. Freund
Käthchen,	:	:	Mlle. Marconi
Nachbar Hans	:	:	Mlle. Eichhorn d. j.
Schreiber Kilian	:	:	Herr Wengand
Die Schulknaben des Dorfes. Bauern und Bäuerinnen.	:	:	Herr Grua d. ä.

Der Schauplatz ist ein Dorf am Fuße hoher Gebirge.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Donnerstag, den 2. September:

R ö s c h e n s A u s s t e u e r, Lustspiel.

F e o d o r a, Oper.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 5. September, 1824.

Zum ersten Male:

Axel und Walburg.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Oehlenschläger.

Hakon Herdabreith, König in Norwegen	Herr Horina
Axel Thordson, sein Vetter	Herr Grua d. j.
Walburg	Mlle. Pichler
Wilhelm, ein deutscher Ritter	Herr Brandt
Sigurd, Hakons Feldherr	Herr Richter
Erland, Erzbischof und Reichskanzler	Herr Grua d. ä.
Knud, Kirchenvogt	Herr Lay
Viden,	Herr Kühn
Endrid, } Norwegische Krieger	Herr Wenaand
Kolbein, }	Herr Janson
Gottfried, Wilhelms Knappe	Herr Würzbach
Feindlicher Anführer	Herr Kügler

Gefolge des Königs. Jungfrauen in Walburgs Gefolge. Krieger.

Der Schauplatz ist der Dom zu Drontheim, die Zeit der Handlung das Jahr 1162.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 8. September, 1824.

Röschens Aussteuer,

oder:

Das Duell.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, frei nach dem Französischen
bearbeitet von Friederike Ellmenreich.

Gräfin Kronberg	.	.	.	Frau v. Busch
Gräfin Sophie Reichenau	.	.	.	Mlle. Linier
Graf Altheim	.	.	.	Herr Kühn
Baron Helldorf	.	.	.	Herr Horina
Herr von Froberg	.	.	.	Herr Grua d. j.
Walter, Pächter	.	.	.	Herr Gerstel
Rösch, eine junge Bäuerin	.	.	.	Mad. Ruppell
Michel Stauf, ihr Mann	.	.	.	Herr Brandt
Gertrude, ihre Großmutter	.	.	.	Mad. Beil
Ehrmann, Schloßverwalter	.	.	.	Herr Janson
Kaspar, ein alter Jäger	.	.	.	Herr Wengand

Die Handlung geht zuerst vor Walters Pachtthof, eine Meile
vom Schlosse Kronberg, dann in diesem Schlosse selbst vor.

Sänger und Schneider.

Komisches Singspiel in einem Acte.

Cavatini, Sänger	.	.	.	Herr Wiseneder
Sacchini, sein Kammerdiener	.	.	.	Herr Kühn
Meister Stracks, Schneider	.	.	.	Herr Freund
Edelstine, seine Tochter	.	.	.	Mlle. Nathan

Der Schauplatz ist in Cavatini's Wohnung.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

162
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 12. September, 1824.

Z u m e r s t e n M a l e :

P e t e r u n d P a u l .

Eustspiel in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen des La Martellière von Castelli.

Peter der Große, Kaiser von Rußland	Herr Grua d. j.
Katharina, seine Gemahlin	Mlle. Linier
Le Fort, Minister	Herr Gerstel
Menzikoff, Feldmarschall	Herr Richter
Gollovin, Garde-Capitaine	Herr Horina
Paul, Capitaine eines holländischen Schiffes	Herr Brandt
Lisbeth, seine Schwägerin	Mlle. Pichler
Page des Kaisers	Herr Ritter
Hofdamen, Hofherrn, Offiziere, Pagen, Soldaten.	

Die Scene ist in Petersburg, in der sogenannten Petershütte.

H i e r a u f :

D i e G e t ä u s c h t e n .

Oper in 1 Acte, nach l'inganno felice bearbeitet v. Hiemer; Musik von Rossini.

Der Herzog	Herr Wiseneber
Fiabelle, seine Gemahlin, unter dem Namen Nisa	Mad. Boch
Ormondo, Günstling des Herzogs	Herr Grua d. ä.
Batone, Ormondo's Vertrauter	Herr Kühn
Tarabotto, Aufseher über die Bergwerke	Herr Freund
Ritter, Soldaten, Bergknappen.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

E i n t r i t t s p r e i s e .

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Dienstag, den 14. September:

Rettung für Rettung. Schauspiel von Beck.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 14. September, 1824.

Rettung für Rettung.

Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Beck.

Hallen, geheimer Legationssecretaire . . .	Herr Brandt
Auguste, seine zweite Frau . . .	Mad. Rüppell
Luise, seine Tochter erster Ehe . . .	Amalie Lay
Doktor Mertens, privatisirender Arzt,	
Hallens Hausfreund . . .	Herr Lay
Petronelle, dessen Haushälterin . . .	Frau v. Busch
Professor Völker, Augustens Onkel . . .	Herr Gerstel
Madame Völker, seine Frau . . .	Mlle. Beck
Harris, ein junger Engländer, der bei	
Völker wohnt . . .	Herr Grua d. j.
Martin, Hallens Diener . . .	Herr Backhaus

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges . . .	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges . . .	1 fl. — fr.
Parterre . . .	36 fr.
Loge des vierten Ranges . . .	24 fr.
Gallerie . . .	18 fr.
Seitenbänke daselbst . . .	12 fr.

Donnerstag, den 16. September:

Die Schuld. Tragödie von Müllner.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 16. September, 1824.

Die Schuld.

Tragödie in 4 Abtheilungen, in freien Versen, von Müllner.

Hugo, Graf von Derindur	Herr Brandt
Elvira, seine Gemahlin	Mlle. Linier
Ferta, Gräfin von Derindur	Mlle. Pichler
Don Valeros, Spanier, Ritter des goldenen Vlieses	Herr Lay
Otto, Elvirens Sohn erster Ehe, Valeros Enkel	Mlle. Effer
Holm, Reitknecht	Herr Grua d. j.
Diener	Herr Weygand

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. — fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

165
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 19. September, 1824.

J o h a n n v o n P a r i s .

Oper in 2 Abtheilungen, a. d. Französischen; Musik v. Boyeldieu.

Prinzessin von Navarra	Mlle. Rubin
Seneschall	Herr Freund
Johann von Paris	Herr Wiseneder
Olivier, dessen Page	Mlle. Kinkel
Pedrigio, Wirth	Herr Grua d. d.
Lorezza, dessen Tochter	Mad. Rüppell
Kellner	Herr Wengand
Kellner und Aufwärterinnen im Gasthose, Gefolge der Prinzessin, Gefolge des Johann von Paris. Landleute.	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag den 21. September:

D e r G r a f v o n B u r g u n d ,
Schauspiel.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 21. September, 1824.

Der Graf von Burgund.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, von Kozebue.

Bruder Peter, Einsiedler am Fuße der Alpen	Herr Lay
Heinrich, sein Sohn	Herr Horina
Ritter Cuno von Halwill	Herr Gerstel
Elisabeth, seine Tochter	Mlle. Esser
Mutter Gertraud, Elisabeths gewesene Amme	Frau v. Busch
Graf Hugo von Werdenberg, Schirmvogt zu Alles	Herr Richter
Guido	Amalie Lay
Gräfin Mathilde von Burgund	Mlle. Beck
Ritter Walther von Blonch	Herr Brandt
Bruno	Herr Gerl
Meister Benedix, Fassbinder	Herr Kügler
Niklas, sein Geselle	Herr Wengand
Meister Block, Schreiner	Herr Gruad. d. a.
Greis	Herr Backhaus
Mädchen	Mlle. Kinkel
Knappen. Volk	

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Donnerstag den 23. Sept: Das Epigramm, Schauspiel.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 23. September, 1824.

Der Rehebock,

oder:

Die schuldlosen Schuldbewußten.

Lustspiel in drei Abtheilungen, von Kozebue.

Graf von Eberfeld	Herr Brandt
Die Gräfin	Mlle. Linier
Baron Wolkenstein, Bruder der Gräfin	Herr Grua d. j.
Baronin Freiling, Wittve	Frau v. Busch
Nannette, ihr Kammermädchen	Mlle. Keil
Grauschimmel, Pächter	Herr Freund
Grete, seine Frau	Mlle. Pichler

Der Schauplatz ist auf dem Gute des Grafen.

Der Verräther.

Lustspiel in einem Acte, von Holbein.

Berger, ein Winzer	Herr Gerstel
Alärchen, eine, von ihm an Kindesstatt angenommene, Waise	Mlle. Pichler
Jacob, ein junger Bauer	Herr Horina

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Sonntag, den 26. September 1824.

Liebhaber u. Nebenbuhler in einer Person. Lustspiel v. Ziegler.

168
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 26. September, 1824.

Liebhaber und Nebenbuhler in einer Person.

Lustspiel in vier Abtheilungen, von Ziegler.

Fräulein Sibylle von Perlenburg	.	.	Mlle. Linier
Ritter Abelhof aus Schwaben	.	.	Herr Lay
Graf und Ritter v. Liebenau,	{ als Schmiedegesellen }		Herr Grua d. i.
Georg, sein Knappe,	{ in Stadingers Dienst }		Herr Horina
Hans Stadinger, Waffenschmied	.	.	Herr Heck
Marie, seine Tochter	.	.	Mlle. Pichler
Brenner, Wirth zum Einhorn, sein Schwager	.	.	Herr Gerstel
Irmentraut, Mariens Wärterin	.	.	Frau v. Busch
Der Vogt von Worms	.	.	Herr Grua d. a.
Knappen.	.	.	

Die Handlung geht in der Reichsstadt Worms vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 28. September 1824

Die Schachmaschine. Lustspiel von Beck.

Donnerstag den 30. September, (mit aufgehobenem Abonnement)
zum ersten Male:

F e r d i n a n d C o r t e z.
Große, heroische Oper von Spontini.

Der Zutritt auf die Bühne, sowohl bei Proben als Vorstellungen, ist nicht erlaubt.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 28. September, 1824.

R a p h a e l.

Historisches Schauspiel in einem Acte, von J. F. Castelli.

Fürst Augustin Chigi	:	:	:	:	Herr Brandt
Raphael	:	:	:	:	Herr Grua d. j.
Cäcilia	:	:	:	:	Mlle. Pichler

D i e B e r t r a u t e n.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, in Versen, von Müllner.

Herc von Malten	:	:	:	Herr Grua d. a.
Sophie von Kraft, seine Nichte	:	:	:	Mlle. Linier
Lisette, ihr Kammermädchen	:	:	:	Mad. Rüppell
Herr von Staar	:	:	:	Herr Ritter
Hauptmann von Strahlen, als Gärtner, unter dem Namen: Bock	:	:	:	Herr Horina
Major von Hagen, als Reitknecht, unter dem Namen: Christian Schnell	:	:	:	Herr Grua d. j.

Das Stück spielt auf dem Landgute des Herrn von Malten.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Unpäßlich: Herr Thurnagel.

Donnerstag den 30. September, (mit aufgehobenem Abonnement)
zum ersten Male:

F e r d i n a n d C o r t e z.
Große Oper von Spontini

37
Sonntag den 14 December 1823.

Ihr Liebster von Ingilla;
Reinhold ^{Miska} Eigen ^{den} Rostini in 2 Abs.

Carnaval in Mannheim.

1824

J a n u a r.

Donnerstag den 1. Oper.
Freitag den 2. Oper.

Sonntag den 4. Oper.
Dienstag den 6. Schauspiel.
Mittwoch den 7. Concert.
Donnerstag den 8. Lustspiel.
Freitag den 9. Oper.

Sonntag den 11. Schauspiel.
Dienstag den 13. Lustspiel.
Mittwoch den 14. Oper.
Donnerstag den 15. Trauerspiel.

Sonntag den 18. Oper.
Dienstag den 20. Lustspiel.
Mittwoch den 21. Ball.
Donnerstag den 22. Lustspiel.

Sonntag den 25. Oper.
Dienstag den 27. Oper.
Donnerstag den 29. Trauerspiel.
Freitag den 30. Concert.

F e b r u a r.

Sonntag den 1. Schauspiel.

F e b r u a r.

Montag den 2. Oper.
Mittwoch den 4. Ball.
Donnerstag den 5. Schauspiel.

Sonntag den 8. Oper.
Montag den 9. Schauspiel.
Mittwoch den 11. Ball.
Donnerstag den 12. Lustspiel.

Sonntag den 15. Oper.
Dienstag den 17. Trauerspiel.
Mittwoch den 18. Ball.
Donnerstag den 19. Schauspiel.

Sonntag den 22. Oper.
Montag den 23. Baurhall.
Dienstag den 24. Schauspiel.
Donnerstag den 26. Oper.

Sonntag den 29. Schausp. und
Baurhall.

M ä r z.

Montag den 1. Oper und
Baurhall.
Dienstag den 2. Morgens Oper;
Abends Ball und Baurhall.

71.

Friday 24th 2 October

Friday 24th 2 October
Concert v Gjelbender
Schunke

Sunday 26 October
1823

Die Galeeren-Schwen

Druckerei 3 Alst. und dem
Lorenz u. S. G. m. b. H.
ist angesetzt v. Otto Lutz von
Budberg, Münster v. Pöckel

Dienstag 25 May 1824

Stille Wasser sind tief
 Luft 40° W. Schraeder
 - G. Bechtold: Wieburg
 mit Gast

Gianini
 Schauspieler wider Willen
 Fy. in: Akt fani nung in der Sitzung
 bearbeitet & Vortrabe

Pfifferling, G. Gerstl mit Gast

Zum ersten mal

Sonntag 1. August 1826.
Röschers Aussteuer
 oder

Das Duell

Zuflucht in 3 Aufzügen von
 dem Komponisten Carl
 Friedrick Ellmenreich

Genau

Der Bettelstudent
 oder das Sonnenvetter

Leiniger Operette 2. Act
 Winter

Sonntag 29 August 1824

Jacob und seine Söhne

Musikalisches Drama in 3 Akten
Libretto von Mehul

Jakob und seine Söhne
(weil Han Thurnagels Vater starb)

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 29. August, 1824.

Zum ersten Male:

Axel und Walburg.

Tragödie in 5 Abtheilungen, von Dehlenschläger.

Hakon Herdabreith, König in Norwegen .	Herr Horina
Axel Thordson, sein Vetter	Herr Grua d. j.
Walburg	Mlle. Pichler
Wilhelm, ein deutscher Ritter	Herr Brandt
Sigurd, Hakons Feldherr	Herr Richter
Erland, Erzbischof und Reichskanzler	Herr Grua d. ä.
Knud, Kirchenvogt	Herr Thurnagel
Bidri, }	Herr Kühn
Endrid, } Norwegische Krieger	Herr Wengand
Kolbein, }	Herr Janson
Gottfried, Wilhelms Knappe	Herr Würzbach
Feindlicher Anführer	Herr Kügler
Gefolge des Königs. Jungfrauen in Walburgs Gefolge. Krieger.	

Der Schauplatz ist der Dom zu Drontheim, die Zeit der Handlung das Jahr 1162.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Dienstag, den 31. August:

R a p h a e l. Drama von Castelli.
Das Dorf im Gebirge. Oper von Weigl.

Donnerstag 2. September
1826

Die Sängern aus
dem Lande

Leipzig den 2. September
Herrn von Müllers
von Fioravanti

Donnerstag 30 September
1824

Zinn aufsamml.
Albion susp.

Ferdinand Cortez
oder

Die Eroberung v. Mexico
Große Jüngste Olym in 3 Act
Musik v. Spontini

H. Gerstel und alle
Watten etc.